Landesamt für
Datenverarbeitung
und Statistik NRW

Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau in Nordrhein-Westfalen

– Bauhauptgewerbe –

Juli 2004

Bestell-Nr. E 21 3 2004 07
(**Kennziffer E II – m 7/04**)

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen

Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: http://www.lds.nrw.de
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Oktober 2004

Preis dieser Ausgabe:
3,10 EUR (Jahresbezugspreis 31,00 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2004
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen 5

Allgemeiner Überblick 8

Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Grafiken

Index des realen Auftragseingangs (Basis 2000 = 100) 12
Produktionsindex (Basis 2000 = 100) 14

Tabellenteil

1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2000 16
2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2000 18
3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten und Auftraggebern 20
4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten 22
5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2002 nach Bauarten 22
6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000 23
7. Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten 24
8. Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten 26
9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und zum Vorjahresmonat nach kreisfreien Städten und Kreisen 28
10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe nach kreisfreien Städten und Kreisen 32
11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und kreisfreien Städten und Kreisen 36

Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe

Grafik

Produktionsindex – alle Betriebe aufgeschätzt (Basis 2000 = 100) 42

Tabellenteil

12. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2000 44
13. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten 46
14. Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe seit 2000 47
15. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten 48

Veröffentlichungen
zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes 52

Vorbemerkungen

Erläuterungen

Mit Beginn des Jahres 1996 wurden die Statistiken des Baugewerbes auf die neue „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (**WZ 93** – / Baugewerbe)“ umgestellt. Sie beruht auf der durch Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990, ABl. EG Nr. L293 vom 24. Oktober 1990 für alle EU-Mitgliedsstaaten verbindlich eingeführten NACE (= Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes) Rev. 1. Gemäß dieser Verordnung besteht für die EU-Mitgliedsstaaten die Verpflichtung, Daten für Wirtschaftszweige nur noch nach dieser Systematik zu erheben und darzustellen. Damit wurde die bisher verwendete „Systematik der Wirtschaftszweige für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)“ abgelöst. Der Vorteil dieser Umstellung liegt darin, dass nunmehr statistische Informationen für alle Mitgliedsländer der Europäischen Union nach einer einheitlichen Systematik erstellt werden. Ab Januar 2003 gilt die überarbeitete Ausgabe **WZ 2003**.

Der Abschnitt F der WZ 93/2003 umfasst das Baugewerbe. Entsprechend der im Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe festgelegten Untergliederung der Berichtspflicht nach Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe werden folgende Gruppen der WZ 93/2003 diesen Bereichen zugeordnet:

Bauhauptgewerbe
45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten
45.2 Hoch- und Tiefbau

Ausbaugewerbe
45.3 Bauinstallation
45.4 Sonstiges Ausbaugewerbe
45.5 Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

Ziel der Statistik

Die kurzfristigen Erhebungen im Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe liefern Informationen über die konjunkturelle Lage des Baumarktes. Darüber hinaus werden sie u. a. zur Berechnung der Produktionsindizes, der Bauinvestitionen und der Auftragseingangsindizes verwendet. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung, Beschäftigung und Auftragslage.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 104 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Drittes Gesetz zur Änderung verwaltungsverfahrensrechtlicher Vorschriften vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Berichtskreis

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 2003 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Für das Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten (mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände) auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage für die Aufschätzung sind die Ergebnisse der jährlich jeweils Ende Juni durchzuführenden Totalerhebung. Mittels der Totalerhebung und der Junimeldung des Monatsberichtskreises werden Hochrechnungsfaktoren gebildet, mit deren Hilfe die Ergebnisse der Monatsmelder – mit o. a. Ausnahmen – auf alle Betriebe aufgeschätzt werden können.

Der Ergebnisnachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Daten (Tabellen 13 bis 16) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichtskreises (Tabellen 1 bis 12).

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

Definitionen

Beschäftigte
Tätige (Mit)inhaber und -inhaberinnen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen, Auszubildende). Die Arbeiter und Arbeiterinnen sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter und -arbeiterinnen (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen); (Fach)werker und -werkerinnen, Baumaschinisten und Arbeiter und Arbeiterinnen mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler und Umschülerinnen, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Monatsende, bei größeren Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate.

Bruttolohn- und -gehaltsumme
Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiter und Arbeiterinnen, Angestellten sowie der kaufmännischen, technischen und gewerblich Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben. Für die Zuordnung von Personen zu den Arbeitern ist die Art der ausgeübten Tätigkeit (Tätigkeitsmerkmal) maßgebend. Deshalb rechnen die Entgelte der Poliere und (Schacht)meister und -meisterinnen grundsätzlich zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nicht selbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden
Arbeitsstunden, die von Arbeitern und Arbeiterinnen (einschl. Polieren und (Schacht)meistern und -meisterinnen), tätigen (Mit)inhabern und -inhaberinnen, mithelfenden Familienangehörigen, Angestellten und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)
Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 EUR[1)]. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nicht industriellen/nicht handwerklichen Tätigkeiten). Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb/Unternehmen fest akzeptierten Bauaufträge im Inland. Die Wertansätze für bauhauptgewerbliche Bauleistungen entsprechen der Verdingungsordnung für Bauleistungen. Jeder Bauauftrag wird nur einmal von der Firma gemeldet, die den Bauauftrag ausführen wird. Der Auftragseingang ist nach Bauarten/Auftraggebern und nach Lage der Baustelle gegliedert.

1) vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980, Neufassung 1999

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe
Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. -auftragsteile im Inland von anderen Firmen oder sonstigen Kunden am Ende des Berichtszeitraums (ohne an Subunternehmer vergebene Aufträge). Bei der Ermittlung des Auftragsbestands ist vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte derjenige Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Art der Bauten/Bauarten bzw. Auftraggeber/-gruppen:

1. Bauarten unabhängig vom Auftraggeber

Wohnungsbau
Zum Wohnungsbau gehören alle Bauten, die überwiegend den Wohnbedürfnissen dienen. Für die Bundeswehr oder für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte gebaute Wohnungen zählen ebenso zum Wohnungsbau.

Landwirtschaftlicher Bau
Hierzu gehören Scheunen, Ställe, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnteil. Bei getrennter Bauweise sind nur Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten anzusehen.

Straßenbau
Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze ferner der Bau von Rollbahnen, Sportplätzen, Schwimmbädern u. a.

2. Bauarten nach Auftraggeber/-gruppen

Gewerblicher und industrieller Bau
Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft, ferner Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke für Versorgungsbetriebe öffentlich-rechtlicher Körperschaften.

Zum gewerblichen und industriellen Hochbau zählen u. a. Industriehochbauten, Bankgebäude, Lager- und Kühlhäuser, Messegebäude, Garagen, Tankstellen, Hotels und Kinos.

Zum gewerblichen und industriellen Tiefbau zählen u. a. Rohrleitungsbau, Kanalanlagen, Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung, bergbauliche Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen und Lager, soweit sie nicht für Menschen zugänglich sind.

Bauten für Bahn und Post
Hierzu zählen alle Hochbauten und Tiefbauten, die von der Deutschen Bahn AG, der Deutschen Post AG, der Deutschen Postbank AG und der Deutschen Telekom AG (Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundesbahn/Deutschen Reichsbahn bzw. der Deutschen Bundespost) in Auftrag gegeben wurden.

Zum Hochbau für Bahn und Post gehören u. a. Bahnhöfe, Post- und Fernmeldeämter, Ausbesserungswerke, Verwaltungsgebäude.

Zum Tiefbau für Bahn und Post gehören u. a. Gleisanlagen, Tunnel- und Eisenbahnbrückenbauten, Fernsprech-, Telegrafen- und technische Funkbetriebsbauten.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck
Hierzu gehören alle öffentlichen Zwecken dienende Hochbauten und Tiefbauten im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinde- und Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung sowie von Organisationen des öffentlichen und privaten Rechts, die gemeinnützige Zwecke verfolgen (Kirchen, caritative Organisationen, Gewerkschaften, Parteien u. a.).

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet erscheinen in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft" vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden.

Allgemeiner Überblick

NRW-Bauproduktion im Juli: –7 %

Die Produktion des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes war im Juli 2004 um 7 % niedriger als im Juli 2003. Dabei sank die Bauleistung im Hochbau um 8 % und im Tiefbau um 5 %. Im Juli 2004 fielen allerdings auch sechs Arbeitstage mehr in die NRW-Sommerferien als im vergangenen Jahr.

Im Hochbau war die Produktion in allen Sparten niedriger als im Vergleichsmonat (Wohnungsbau: –4 %; gewerblicher und industrieller Hochbau: –11 %; öffentlicher Hochbau: –12 %). Im Bereich des Tiefbaus wurden Einbußen von 2 % für den gewerblichen und industriellen Tiefbau und 8 % für den Straßenbau und den sonstigen öffentlichen Tiefbau gegenüber Juli 2003 ermittelt.

Dünneres Auftragspolster im NRW-Bauhauptgewerbe

Der Auftragsbestand des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes war Ende Juni 2004 mit 3,5 Milliarden Euro um 7 % niedriger als ein Jahr zuvor. Dieses Ergebnis wurde maßgeblich durch den Rückgang im Hochbau (–13 %) verursacht. Dagegen erhöhte sich im Tiefbau das Auftragspolster gegenüber Juni 2003 um 3 %. Je Beschäftigten belief sich der Auftragsbestand auf rund 51 800 Euro (Juni 2003: 51 100 Euro).

Der Rückgang im Hochbau wurde insbesondere vom Minus im gewerblichen und industriellen Hochbau (–24 %) beeinflusst. Im Wohnungsbau (–1 %) sank der Auftragsbestand ebenfalls, während für den öffentlichen Hochbau aufgrund einzelner Großprojekte ein Zuwachs (+22 %) verzeichnet werden konnte.

Im Tiefbau waren die Auftragsbücher im Straßenbau (+6 %) und im gewerblichen und industriellen Tiefbau (+9 %) praller gefüllt als zwölf Monate zuvor. Dagegen wurde für den sonstigen öffentlichen Tiefbau ein Rückgang um 8 % ermittelt.

Die dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf Betriebe des Bauhauptgewerbes mit mindestens 20 tätigen Personen.

Witterung im Juli 2004

Der Juli 2004 war in Nordrhein-Westfalen zu kühl. Die Monatsmitteltemperaturen lagen mit Werten zwischen 16,3 und 17,6 °C um 0,8 bis 0,1 Kelvin unter dem langjährigen Mittel. Nur in Greven entsprach mit 17,0 °C die Temperatur dem Durchschnittswert (Kahler Asten 12,4 °C; –0,3 Kelvin, Lüdenscheid 15,3 °C). Es gab im Flachland 6 bis 9 Sommertage, in Lüdenscheid wurden 5 verzeichnet.

Der vergangene Juli war deutlich zu nass: mit Summen zwischen 84 und 141 mm im Flachland fielen 118 bis 165 % des Solls, auf dem Kahlen Asten wurden 159 mm (126 %) gemessen, in Lüdenscheid 179 mm.

Die Anzahl der Sonnenscheinstunden lag mit 166 bis 219 annähernd im zu erwartenden Bereich, das entspricht 87 bis 111 %.

Durchschnittlicher Wert der Lufttemperatur (°C) sowie Niederschlagssumme (mm) an ausgewählten Messstationen in NRW:

Dekade Juli 2004	Bocholt		Bad Salzuflen		Essen-Bredeney		Köln-Bonn		Lüdenscheid	
	°C	mm	°C	mm	°C	mm	°C	mm	°C	mm
I	+15,6	49,2	+14,5	53,5	+14,7	61,5	+15,9	33,1	+13,5	38,0
II	+16,6	43,6	+16,0	57,1	+16,2	59,3	+16,9	44,1	+14,7	60,0
III	+18,8	17,6	+18,3	15,5	+18,9	20,2	+19,1	30,0	+17,5	11,7
Δ / S	+17,0	110,4	+16,3	126,1	+16,6	141,0	+17,3	107,2	+15,2	109,7
dagegen Juli 2003	+19,1	52,9	18,8	51,4	+19,2	73,2	+19,8	53,4	+17,4	141,5

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Wetteramt Essen

Tabellenteil

Hinweis

Die **Indizes des Bauhauptgewerbes** (nominaler Auftragsbestandsindex, nominaler und realer Auftragseingangsindex sowie Produktionsindizes für alle Betriebe und Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen) werden ab dem Berichtsmonat Oktober – dem Monat mit dem Berichtskreiswechsel – auf das **Basisjahr 2000** umgestellt. Die Umstellung von Indizes im 5-Jahres-Rhythmus entspricht dem seit Jahren europaweit vereinbarten Vorgehen.

Die vorliegende Veröffentlichung enthält die Zeitreihen ab 2000. Auf Wunsch können Zeitreihen ab Januar 1995 (dem vorhergehenden Basisjahr) bereitgestellt werden. Ebenso können die bis Dezember 2003 fortzuschreibenden Zeitreihen der 1995er Basis beim LDS NRW (s. S. 2) angefordert werden.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
. . .	Angabe fällt später an
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl

Maßeinheiten

St	= Stück
Mill.	= Millionen
%	= %
t	= Tonne
Std.	= Stunden

Abkürzungen

Vj	= Vierteljahr
Hj	= Halbjahr
D	= Durchschnitt
MD	= Monatsdurchschnitt
JS	= Jahressumme

Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

Umstellung auf die Währungseinheit Euro

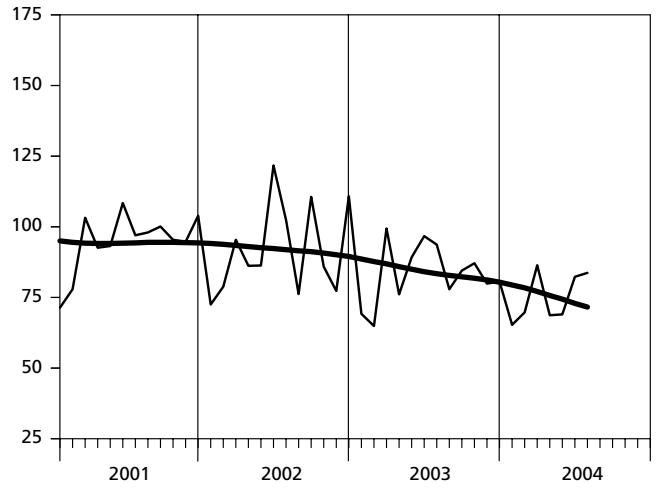
Durch die Umstellung auf die Währungseinheit Euro (EUR) können Rundungsdifferenzen auftreten. Diese kommen aus folgenden Gründen zustande:

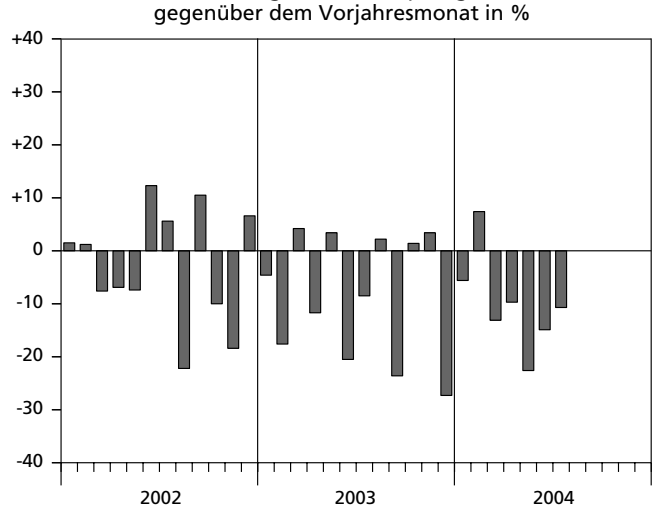
– In der Regel handelt es sich um in DM erhobene und mit dem Faktor 1 Euro = 1,95583 DM in Euro umgerechnete Beträge. Die Werte werden auf volle Euro kaufmännisch gerundet.
– Bei einer nachträglichen Umstellung von bereits in DM erstellten Tabellen werden die Einzel- und Summenzeilen getrennt umgerechnet.

Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

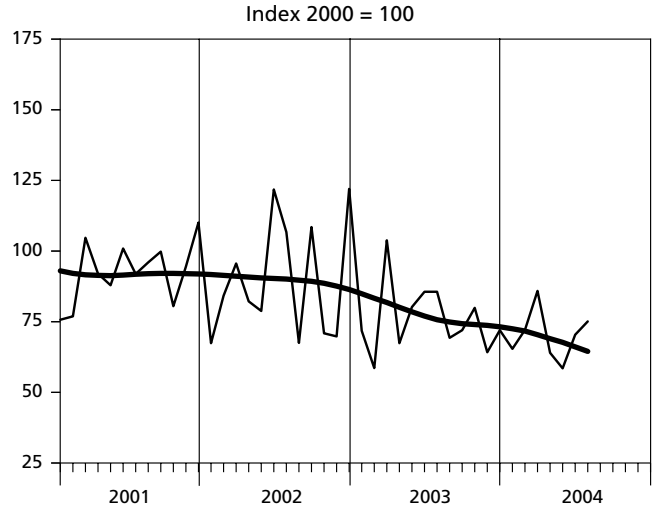
Index des realen Auftragseingangs

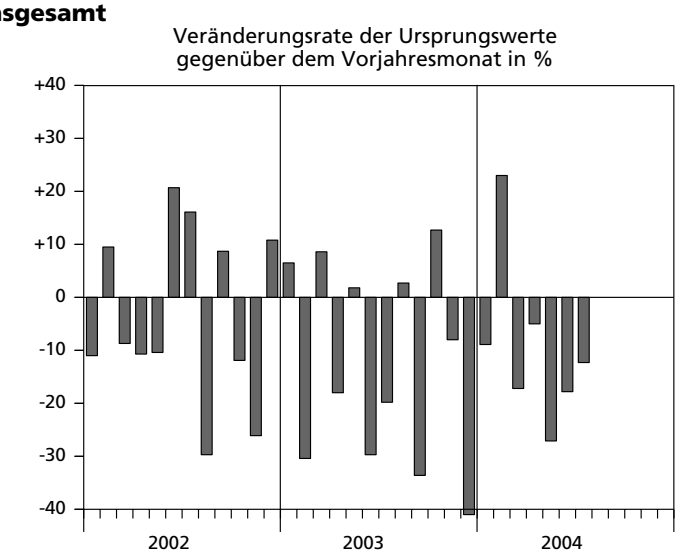
Bauhauptgewerbe



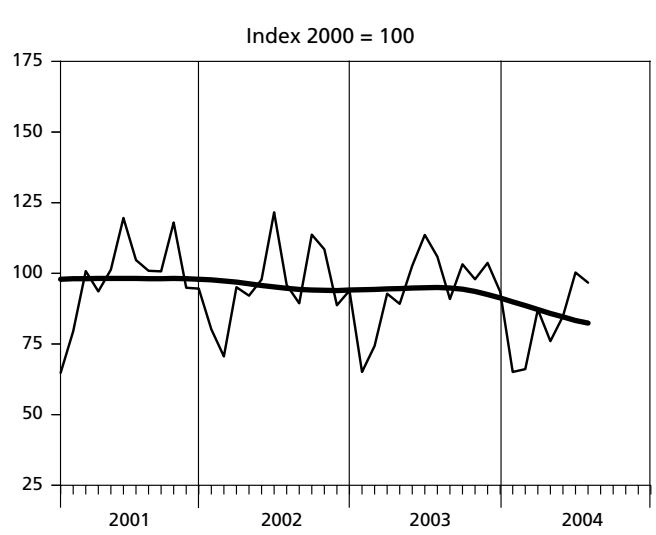


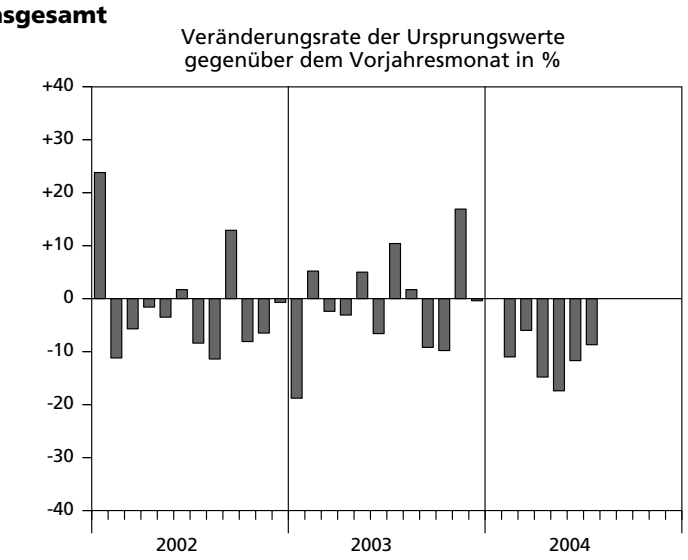
Hochbau insgesamt





Tiefbau insgesamt

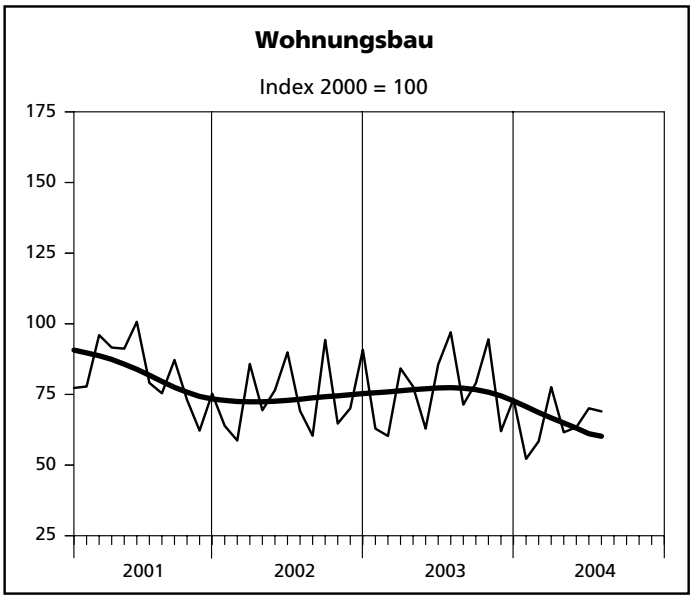


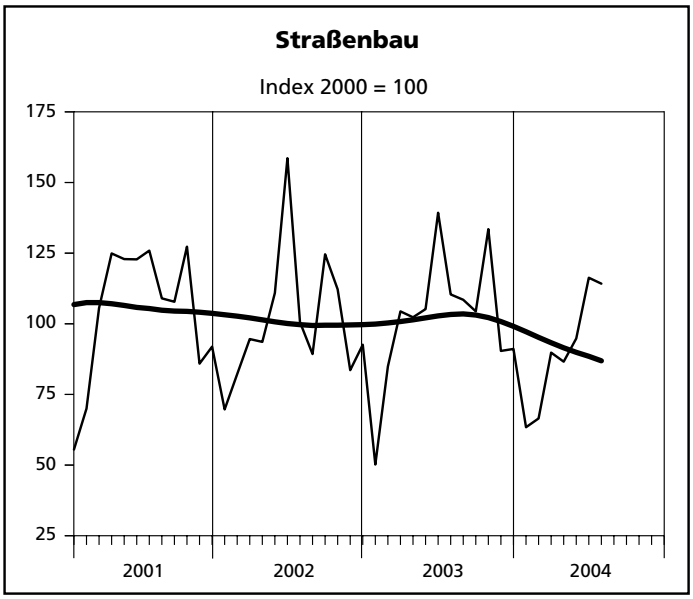


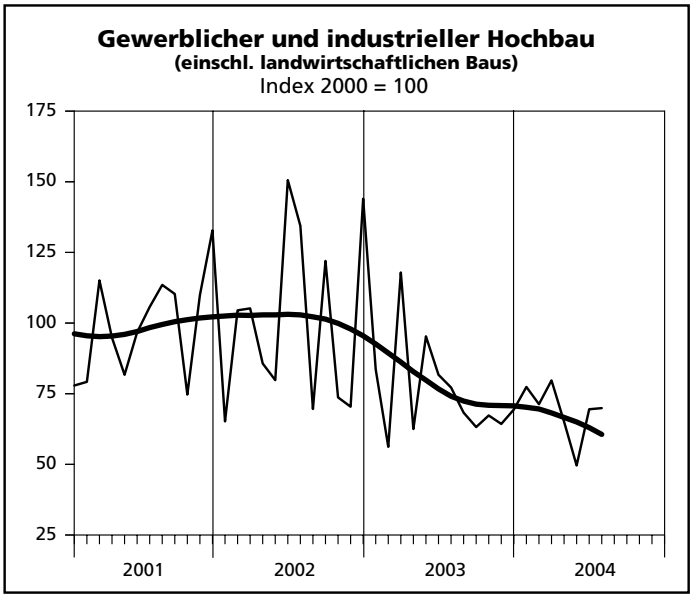
Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

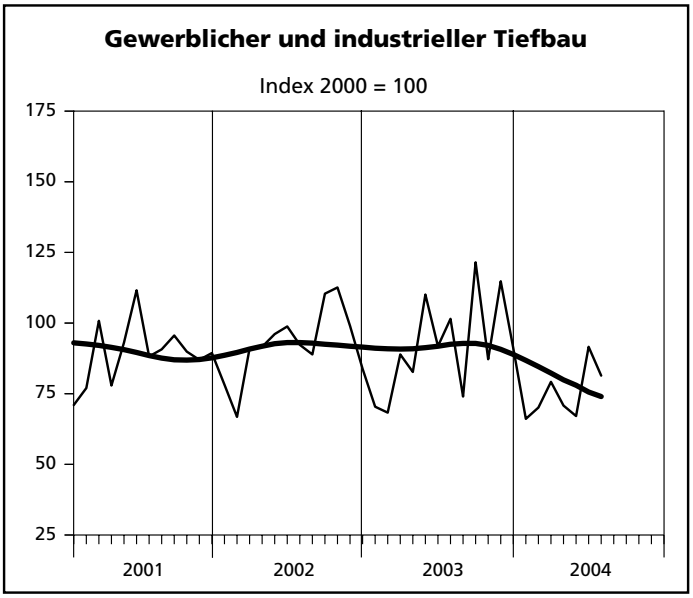
Grafik: LDS NRW

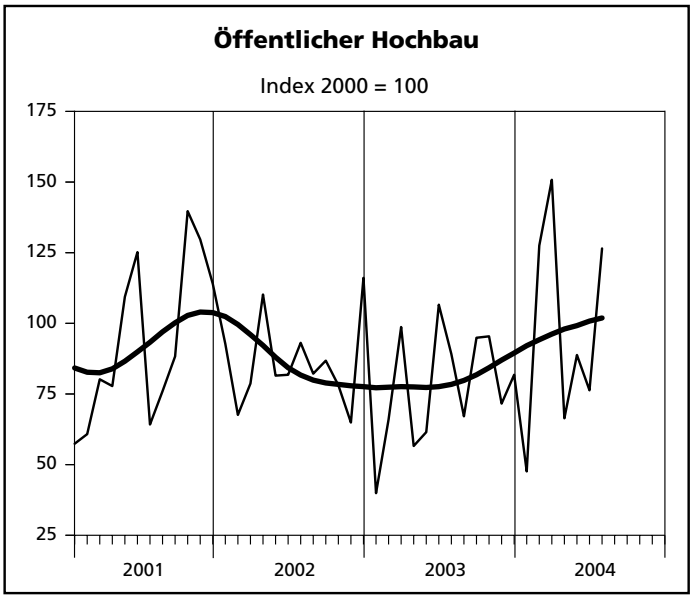
Index des realen Auftragseingangs

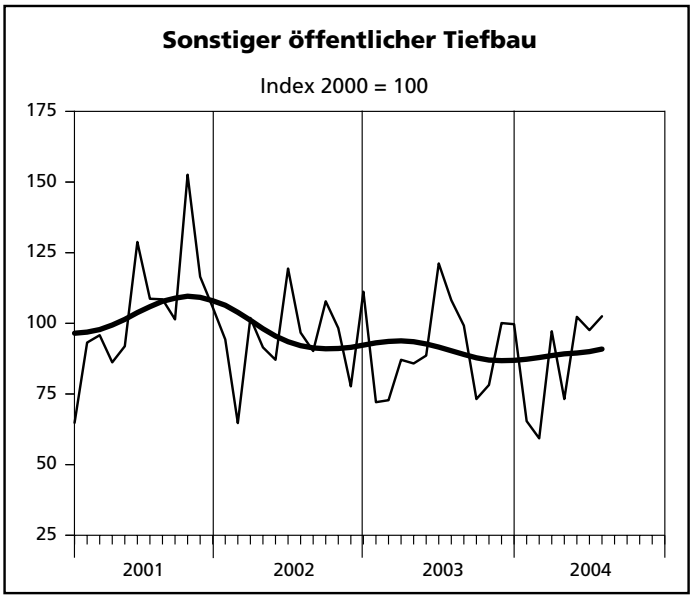










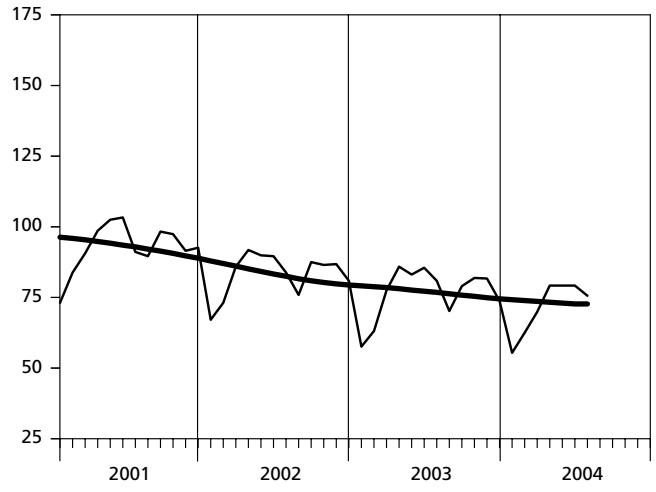


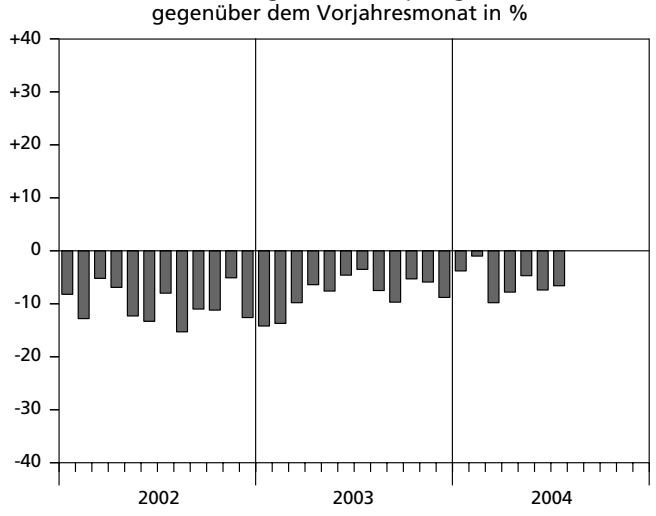
Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Grafik: LDS NRW

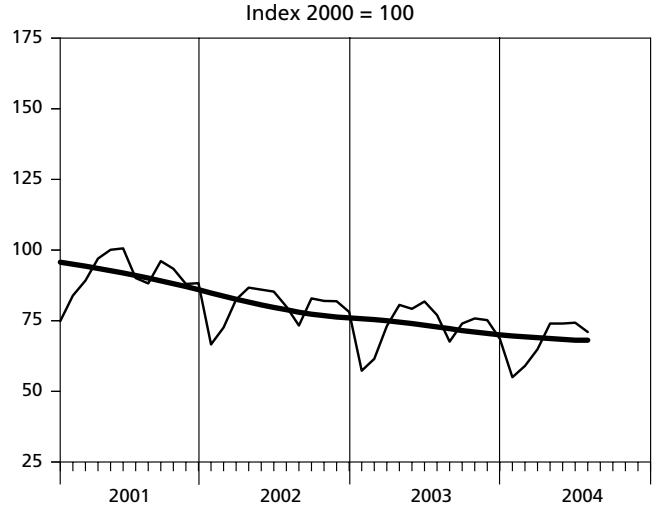
Index der Nettoproduktion

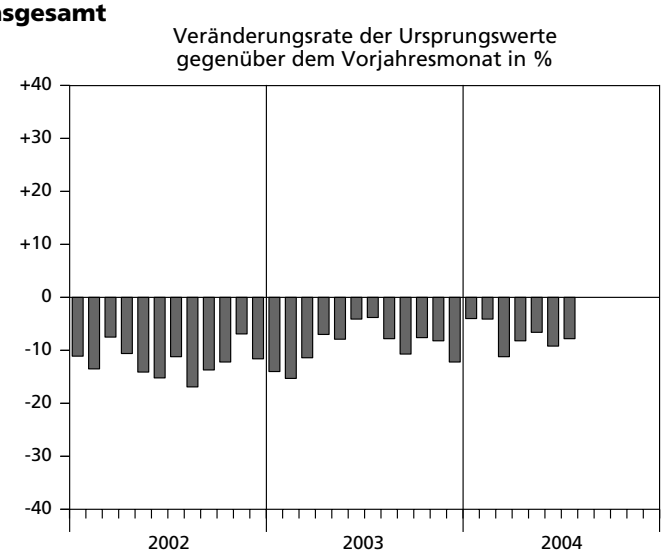
Bauhauptgewerbe



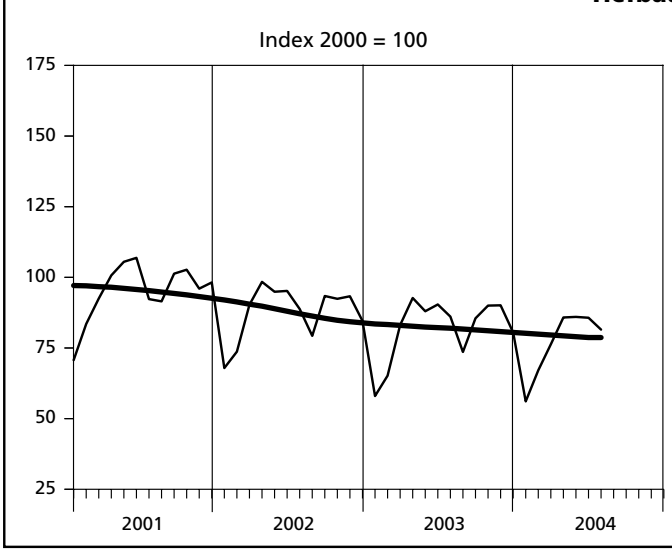


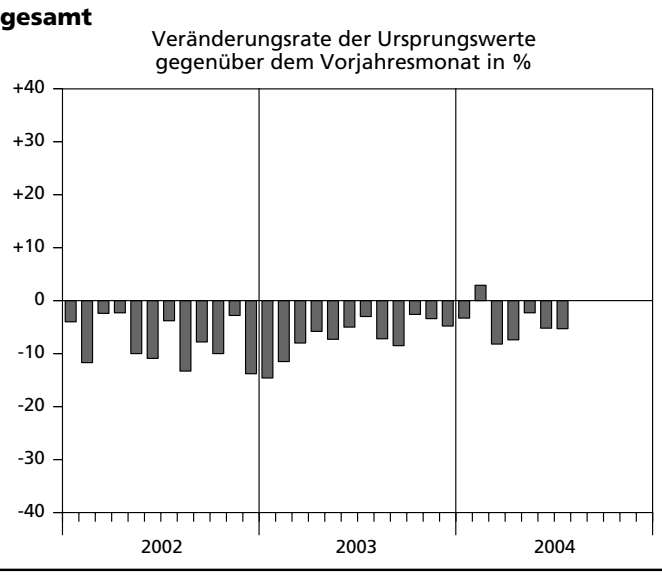
Hochbau insgesamt





Tiefbau insgesamt

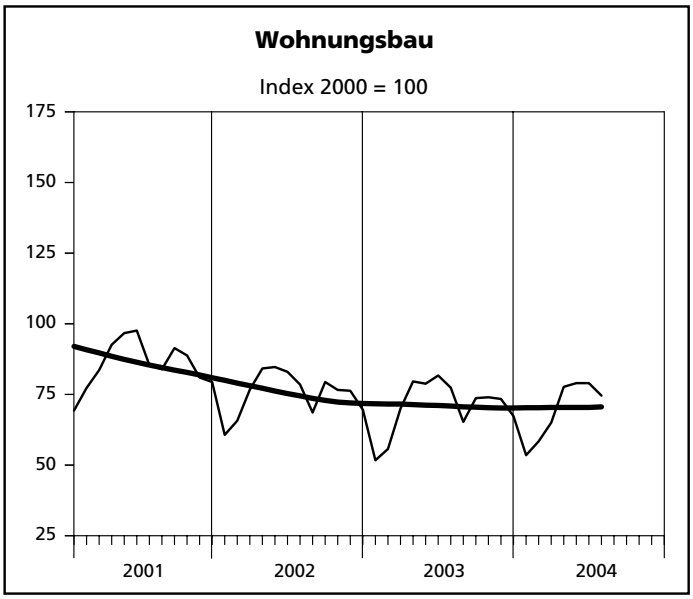


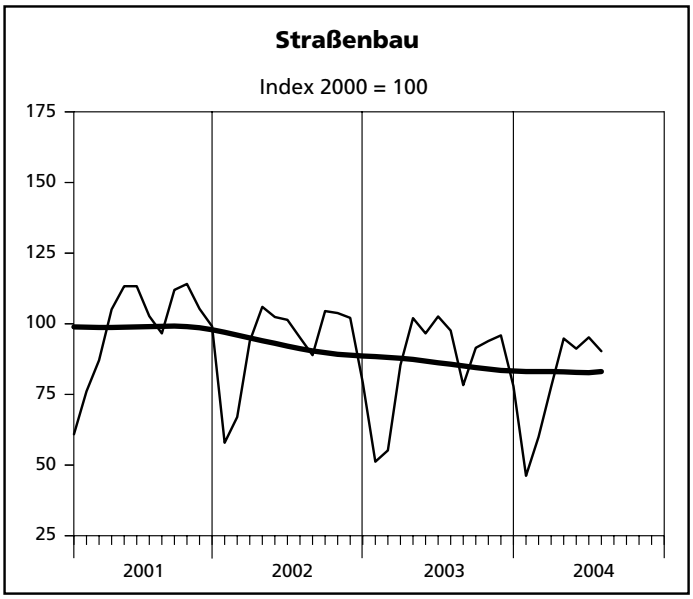


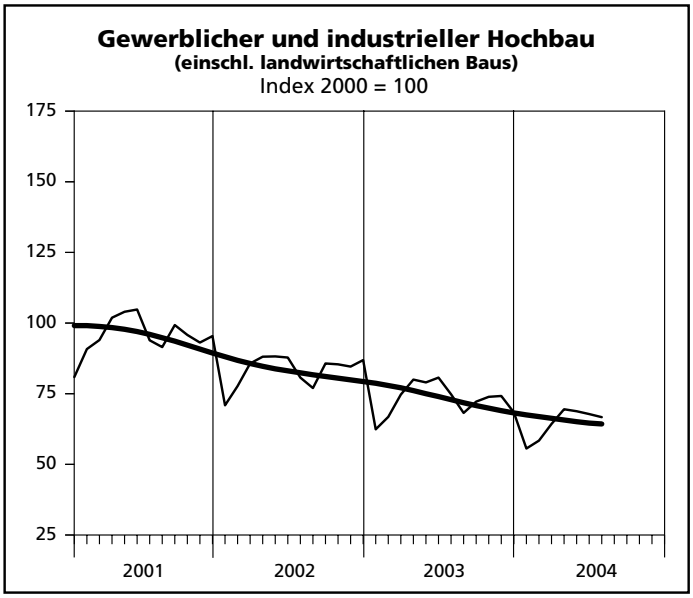
Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

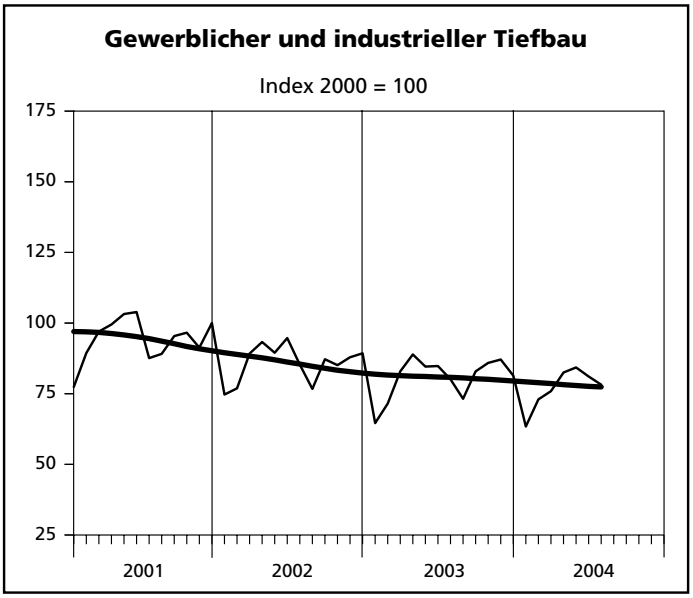
Grafik: LDS NRW

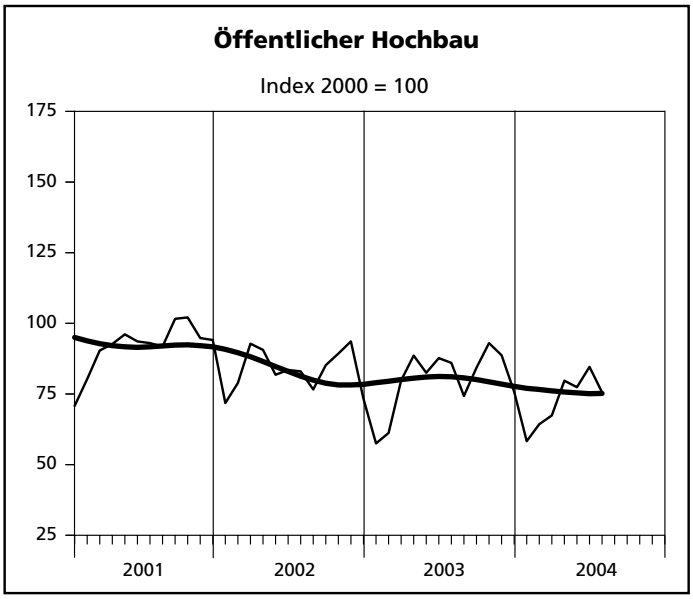
Index der Nettoproduktion

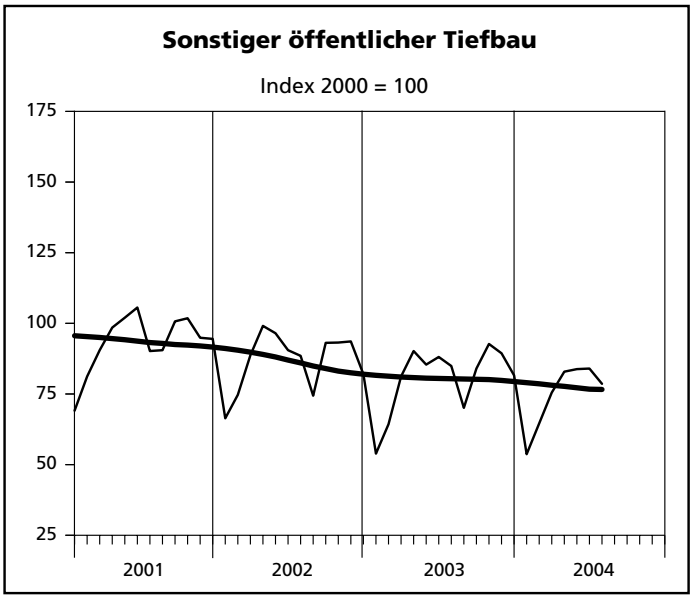












Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Grafik: LDS NRW

1. Index des realen Auftragsein
– Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Index des realen Auftragseingangs im								
		Bauhaupt-gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs-bau	gewerb-licher und industrieller Bau[1)]	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb-licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
		2000 = 100								
1	2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	2001	94,6	92,6	82,2	99,4	93,6	97,8	104,1	89,3	104,5
3	2002	92,0	89,6	74,5	100,4	86,1	95,6	101,0	92,5	95,1
4	2003	83,3	75,9	75,9	75,6	77,4	94,4	102,1	91,9	90,5
5	2004 (kumuliert)	75,0	70,2	64,6	68,9	97,7	82,3	90,2	75,2	85,4
6	2003 Januar	69,2	71,8	62,9	83,6	39,9	65,1	50,2	70,4	72,1
7	Februar	64,9	58,6	60,3	56,2	66,0	74,3	84,9	68,3	72,8
8	März	99,4	103,8	84,2	117,9	98,7	92,8	104,4	88,9	87,1
9	April	76,1	67,4	77,8	62,5	56,6	89,2	102,3	82,7	85,8
10	Mai	89,2	80,2	62,9	95,3	61,5	102,7	105,2	110,1	88,6
11	Juni	96,7	85,6	85,6	81,7	106,6	113,6	139,3	91,8	121,2
12	Juli	93,7	85,6	97,0	77,2	89,1	105,9	110,4	101,5	108,2
13	August	77,9	69,3	71,4	68,3	67,1	90,9	108,5	74,0	99,2
14	September	84,5	72,0	79,0	63,2	94,9	103,2	104,4	121,5	73,2
15	Oktober	87,1	79,9	94,5	67,3	95,4	97,9	133,5	87,2	78,2
16	November	79,9	64,2	62,0	64,3	71,6	103,7	90,4	114,8	100,1
17	Dezember	80,6	72,0	73,4	69,4	81,8	93,5	91,1	91,1	99,7
18	2004 Januar	65,3	65,4	52,2	77,4	47,6	65,1	63,4	66,1	65,4
19	Februar	69,7	72,1	58,4	71,3	127,5	66,1	66,5	70,1	59,3
20	März	86,4	85,9	77,6	79,7	150,8	87,2	89,8	79,2	97,2
21	April	68,7	64,0	61,6	65,1	66,4	76,0	86,6	70,8	73,2
22	Mai	69,0	58,5	63,4	49,6	88,8	84,8	94,8	67,1	102,3
23	Juni	82,3	70,4	70,1	69,5	76,3	100,3	116,3	91,6	97,6
24	Juli	83,7	75,1	69,0	69,9	126,5	96,7	114,2	81,4	102,5
25	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

gangs im Bauhauptgewerbe seit 2000
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum im									Lfd. Nr.
Bauhauptgewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau				
	zusammen	Wohnungsbau	gewerblicher und industrieller Bau[1)]	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerblicher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau	
%									
x	x	x	x	x	x	x	x	x	1
–5,4	–7,4	–17,8	–0,7	–6,4	–2,2	+4,1	–10,7	+4,5	2
–2,8	–3,2	–9,4	+1,1	–7,9	–2,2	–2,9	+3,5	–9,1	3
–9,5	–15,3	+1,9	–24,7	–10,1	–1,3	+1,0	–0,6	–4,8	4
–10,9	–11,1	–14,8	–16,0	+31,9	–10,5	–9,4	–14,2	–6,0	5
–4,6	+6,5	–1,5	+28,2	–56,9	–18,8	–28,0	–9,9	–23,5	6
–17,7	–30,4	+2,8	–46,2	–2,3	+5,2	+3,3	+2,2	+12,6	7
+4,2	+8,6	–1,9	+12,1	+25,4	–2,4	+10,4	–2,4	–14,5	8
–11,7	–18,0	+12,0	–27,1	–48,7	–3,2	+9,4	–9,7	–6,3	9
+3,3	+1,9	–17,7	+19,4	–24,5	+5,1	–5,1	+14,6	+1,8	10
–20,5	–29,7	–4,7	–45,7	+30,3	–6,6	–12,1	–7,1	+1,6	11
–8,5	–19,8	+40,1	–42,5	–4,3	+10,4	+9,8	+9,9	+11,9	12
+2,2	+2,7	+18,2	–1,8	–18,4	+1,7	+21,5	–16,8	+10,0	13
–23,6	–33,6	–16,2	–48,2	+9,3	–9,2	–16,2	+10,1	–32,1	14
+1,4	+12,7	+45,9	–8,7	+22,1	–9,8	+19,0	–22,6	–20,5	15
+3,4	–8,0	–11,6	–8,8	+10,3	+17,0	+8,1	+16,0	+28,9	16
–27,3	–40,9	–19,2	–51,8	–29,5	–0,5	–1,6	+8,7	–10,4	17
–5,6	–9,0	–17,0	–7,4	+19,1	0	+26,2	–6,2	–9,2	18
+7,5	+23,0	–3,2	+27,0	+93,2	–11,1	–21,7	+2,7	–18,6	19
–13,1	–17,2	–7,8	–32,4	+52,8	–6,0	–14,1	–10,9	+11,6	20
–9,7	–5,1	–20,8	+4,2	+17,3	–14,8	–15,4	–14,4	–14,7	21
–22,7	–27,1	+0,8	–47,9	+44,4	–17,4	–9,8	–39,1	+15,4	22
–14,9	–17,8	–18,2	–15,0	–28,4	–11,7	–16,6	–0,3	–19,5	23
–10,6	–12,2	–28,9	–9,5	+42,0	–8,7	+3,4	–19,8	–5,3	24
...	...	...	...	...	...	...	...	...	25
...	...	...	...	...	...	...	...	...	26
...	...	...	...	...	...	...	...	...	27
...	...	...	...	...	...	...	...	...	28
...	...	...	...	...	...	...	...	...	29

2. Produktionsindex im
– Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Jahr Monat		Produktionsindex im								
			Bauhaupt-gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
				zusammen	Wohnungs-bau	gewerb-licher und industrieller Bau[1)]	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb-licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
			2000 = 100								
1	2000		100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	2001		92,7	90,8	85,6	95,4	91,8	95,2	98,8	94,2	93,3
3	2002		83,2	79,8	75,3	83,2	83,4	87,7	91,9	85,8	86,7
4	2003		76,7	72,6	70,7	72,9	80,0	81,9	85,7	80,7	80,5
5	2004	(kumuliert)	71,6	67,5	69,6	64,4	72,5	76,9	79,3	76,9	74,7
6	2003	Januar	57,6	57,3	51,7	62,4	57,5	58,0	51,2	64,6	53,9
7		Februar	63,1	61,5	55,7	66,8	61,2	65,2	55,2	71,5	64,3
8		März	77,5	73,1	70,0	74,7	79,8	83,1	85,4	82,9	81,2
9		April	85,9	80,6	79,6	80,0	88,6	92,7	102,0	88,9	90,2
10		Mai	83,1	79,2	78,8	79,0	82,5	88,0	96,6	84,6	85,4
11		Juni	85,5	81,8	81,7	80,7	87,7	90,4	102,6	84,8	88,1
12		Juli	80,9	77,0	77,4	74,8	86,0	86,1	97,6	80,1	84,9
13		August	70,2	67,6	65,3	68,2	74,3	73,6	78,3	73,2	70,1
14		September	79,0	74,0	73,7	72,2	84,3	85,5	91,5	82,9	84,0
15		Oktober	81,9	75,8	74,0	73,9	93,0	90,0	93,9	85,9	92,7
16		November	81,7	75,2	73,4	74,2	88,7	90,1	95,9	87,1	89,4
17		Dezember	73,8	68,6	67,3	68,4	75,8	80,5	77,9	81,4	81,6
18	2004	Januar	55,4	55,0	53,5	55,6	58,3	56,1	46,2	63,4	53,7
19		Februar	62,5	59,0	58,4	58,4	64,3	67,1	60,0	73,0	64,6
20		März	69,9	64,9	65,0	64,3	67,4	76,3	77,7	75,9	75,5
21		April	79,2	74,0	77,7	69,5	79,7	85,8	94,8	82,5	82,9
22		Mai	79,2	74,0	79,0	68,8	77,4	86,0	91,2	84,3	83,8
23		Juni	79,2	74,3	79,0	67,8	84,6	85,7	95,2	81,1	84,0
24		Juli	75,6	71,0	74,6	66,7	75,6	81,5	90,3	78,2	78,6
25		August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26		September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27		Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28		November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29		Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

Bauhauptgewerbe seit 2000
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum im									Lfd. Nr.
Bauhauptgewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau				
	zusammen	Wohnungsbau	gewerblicher und industrieller Bau[1)]	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerblicher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau	
%									
x	x	x	x	x	x	x	x	x	1
–7,3	–9,2	–14,4	–4,6	–8,2	–4,8	–1,2	–5,8	–6,7	2
–10,2	–12,1	–12,0	–12,8	–9,2	–7,9	–7,0	–8,9	–7,0	3
–7,8	–9,1	–6,2	–12,4	–4,0	–6,6	–6,7	–6,0	–7,2	4
–6,1	–7,4	–1,6	–13,0	–6,6	–4,5	–6,0	–3,4	–4,6	5
–14,2	–13,9	–14,8	–12,0	–19,9	–14,6	–11,6	–13,5	–18,8	6
–13,7	–15,4	–15,3	–14,0	–22,4	–11,6	–17,6	–7,0	–13,9	7
–9,8	–11,4	–8,8	–12,9	–14,0	–7,9	–8,9	–7,0	–8,4	8
–6,4	–7,0	–5,5	–9,2	–2,2	–5,7	–3,8	–4,7	–9,0	9
–7,6	–7,9	–6,9	–10,4	+0,9	–7,3	–5,7	–5,5	–11,5	10
–4,6	–4,1	–1,6	–8,1	+5,1	–5,1	+1,1	–10,4	–2,7	11
–3,4	–3,8	–1,4	–7,4	+3,7	–3,0	+2,6	–6,1	–4,0	12
–7,5	–7,9	–4,8	–11,4	–3,0	–7,1	–11,9	–4,7	–5,8	13
–9,7	–10,7	–7,2	–15,7	–1,1	–8,5	–12,4	–4,9	–9,8	14
–5,2	–7,5	–3,3	–13,5	+4,1	–2,6	–9,6	+1,0	–0,6	15
–5,9	–8,1	–3,8	–12,3	–5,3	–3,4	–6,1	–0,9	–4,5	16
–8,8	–12,1	–3,3	–21,3	+3,3	–4,8	–1,6	–8,9	–0,5	17
–3,7	–4,1	+3,5	–10,8	+1,5	–3,3	–9,6	–1,9	–0,3	18
–0,9	–4,0	+4,9	–12,6	+5,0	+3,1	+8,5	+2,1	+0,5	19
–9,8	–11,2	–7,0	–13,9	–15,6	–8,2	–9,1	–8,4	–7,0	20
–7,8	–8,2	–2,4	–13,1	–10,1	–7,4	–7,1	–7,3	–8,1	21
–4,6	–6,6	+0,2	–12,9	–6,3	–2,3	–5,6	–0,4	–1,9	22
–7,4	–9,2	–3,3	–16,0	–3,5	–5,3	–7,2	–4,3	–4,6	23
–6,7	–7,8	–3,6	–10,8	–12,0	–5,4	–7,5	–2,3	–7,5	24
...	...	...	...	...	...	...	...	...	25
...	...	...	...	...	...	...	...	...	26
...	...	...	...	...	...	...	...	...	27
...	...	...	...	...	...	...	...	...	28
...	...	...	...	...	...	...	...	...	29

3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
– Ergebnisse der Betriebe von Unter 1 000

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungsbau	landwirtschaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	2000	9 917 066	5 971 101	2 169 043	31 943	3 104 058	82 662
2	2001	9 419 105	5 535 127	1 769 693	30 618	3 104 829	81 123
3	2002	9 121 225	5 351 343	1 583 550	32 435	3 167 343	61 947
4	2003	8 193 642	4 514 778	1 600 595	23 606	2 401 561	34 150
5	2004 (kumuliert)	4 334 220	2 457 936	800 891	14 169	1 286 079	19 247
6	2003 Januar	567 606	356 713	110 605	1 798	224 384	392
7	Februar	531 273	290 554	106 117	2 120	147 950	2 086
8	März	816 454	515 731	148 047	3 540	315 593	272
9	April	623 325	333 876	136 610	2 515	164 320	2 740
10	Mai	733 003	399 365	110 567	1 944	255 839	890
11	Juni	793 001	424 506	150 474	1 176	219 514	1 157
12	Juli	767 855	423 541	170 435	2 557	192 804	14 116
13	August	638 854	343 535	125 428	2 017	182 823	419
14	September	692 690	356 668	138 711	2 539	163 936	5 028
15	Oktober	713 798	395 190	165 953	1 457	179 773	1 288
16	November	655 177	318 130	108 819	960	171 458	1 819
17	Dezember	660 606	356 969	128 829	983	183 167	3 943
18	2004 Januar	537 951	325 641	91 857	1 141	206 113	3 176
19	Februar	574 555	359 078	102 697	2 428	190 543	805
20	März	711 402	427 149	136 530	1 889	211 221	3 455
21	April	568 816	321 549	109 600	1 132	171 291	6 612
22	Mai	569 209	293 304	112 815	3 624	129 815	3 003
23	Juni	679 972	353 448	124 652	1 932	188 357	684
24	Juli	692 315	377 767	122 740	2 023	188 739	1 512
25	August	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...

seit 2000 nach Bauarten und Auftraggebern
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –
EUR

Auftragseingang							
davon im							
		Tiefbau					
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	Hochbau für Körperschaften des öffentlichen Rechts	zusammen	gewerblicher und industrieller Tiefbau	Tiefbau für Bahn und Post	Straßenbau	sonstiger Tiefbau für Körperschaften des öffentlichen Rechts und für Organisationen ohne Erwerbszweck	Lfd. Nr.
173 566	409 829	3 945 966	1 551 515	170 021	1 126 426	1 098 004	1
137 691	411 173	3 883 972	1 339 754	212 457	1 183 662	1 148 099	2
133 863	372 205	3 769 882	1 241 808	354 183	1 141 544	1 032 347	3
112 566	342 300	3 678 864	1 273 706	293 915	1 139 784	971 459	4
68 615	268 935	1 876 284	638 758	111 590	589 075	536 861	5
3 603	15 931	210 893	86 685	13 260	46 617	64 331	6
5 966	26 315	240 719	82 866	14 059	78 835	64 959	7
17 961	30 318	300 723	106 357	19 747	96 952	77 667	8
11 292	16 399	289 449	101 161	16 406	95 187	76 695	9
9 242	20 883	333 638	110 716	45 850	97 825	79 247	10
16 538	35 647	368 495	115 783	14 743	129 595	108 374	11
11 134	32 495	344 314	97 082	47 474	102 952	96 806	12
4 420	28 428	295 319	89 398	15 974	101 167	88 780	13
7 755	38 699	336 022	147 378	25 775	97 358	65 511	14
8 910	37 809	318 608	96 078	28 090	124 483	69 957	15
7 565	27 509	337 047	144 564	18 689	84 051	89 743	16
8 180	31 867	303 637	95 638	33 848	84 762	89 389	17
4 006	19 348	212 310	85 516	8 801	59 192	58 801	18
5 929	56 676	215 477	89 367	10 737	62 091	53 282	19
17 760	56 294	284 253	100 962	12 129	83 829	87 333	20
5 476	27 438	247 267	81 829	18 986	80 715	65 737	21
15 819	28 228	275 905	82 432	13 142	88 409	91 922	22
12 721	25 102	326 524	98 420	32 038	108 359	87 707	23
6 904	55 849	314 548	100 232	15 757	106 480	92 079	24
...	...	...	...	...	...	...	25
...	...	...	...	...	...	...	26
...	...	...	...	...	...	...	27
...	...	...	...	...	...	...	28
...	...	...	...	...	...	...	29

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –
1 000 EUR

Bauart	Auftragseingang in Betrieben			
	insgesamt	davon in Betrieben mit ... Beschäftigten		
		unter 50	50 – 199	200 und mehr
Wohnungsbau	122 740	77 283	41 249	4 208
Gewerblicher und industrieller Bau sowie landwirtschaftlicher Bau	308 263	66 518	168 380	73 365
Öffentlicher Bau und Verkehrsbau	261 311	70 359	143 284	47 668
Insgesamt	**692 314**	**214 160**	**352 913**	**125 241**

5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2002 nach Bauarten
1 000 EUR

Bauart	Auftragsbestand						
	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.
	2002	2003				2004	
Bauhauptgewerbe insgesamt	**3 674 741**	**3 952 094**	**3 800 896**	**3 585 681**	**3 489 501**	**3 612 667**	**3 539 177**
Hochbau zusammen	2 360 817	2 487 017	2 345 200	2 108 559	2 056 834	2 174 099	2 039 579
davon							
Wohnungsbau	504 295	527 748	515 660	529 484	541 519	540 527	508 525
gewerblicher und industrieller Hochbau[1)]	1 584 094	1 600 919	1 538 745	1 292 152	1 252 697	1 281 896	1 177 039
öffentlicher Hochbau	272 428	358 350	290 795	286 923	262 618	351 676	354 015
Tiefbau zusammen	1 313 924	1 465 077	1 455 696	1 477 122	1 432 667	1 438 568	1 499 598
davon							
Straßenbau	385 246	419 144	436 159	415 436	406 240	435 092	463 464
gewerblicher und industrieller Tiefbau	511 362	602 778	583 823	643 264	624 574	606 913	633 819
sonstiger öffentlicher Tiefbau	417 316	443 155	435 714	418 422	401 853	396 563	402 315

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000

– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte						Bruttolohnsumme[1]	Bruttogehaltsumme	Gesamtumsatz[2]
		insgesamt	davon							
			tätige (Mit)-inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende	Facharbeiter/-innen, Poliere, Meister/-innen	(Fach) Werker/-innen	gewerblich Auszubildende, Umschüler/-innen, Anlernlinge und Praktikanten			
	Anzahl							1 000 EUR		
2000	1 805	102 853	758	21 935	59 863	15 268	5 029	2 273 445	1 016 196	12 066 643
2001	1 699	93 951	714	20 443	54 156	14 054	4 584	2 089 377	957 040	11 291 607
2002	1 524	83 755	627	18 586	47 916	12 617	4 009	1 868 450	910 789	10 045 064
2003	1 374	74 157	556	16 639	42 535	11 032	3 396	1 701 293	835 696	9 564 059
2004 (kumuliert)	1 283	68 625	515	15 686	39 410	9 967	3 047	892 778	463 490	4 895 499
2003 Januar	1 431	76 694	580	17 336	43 659	11 459	3 660	128 384	68 162	514 633
Februar	1 418	75 802	575	17 336	43 189	11 209	3 493	112 068	67 480	579 854
März	1 412	75 610	577	17 006	43 349	11 193	3 485	133 907	66 416	709 761
April	1 401	75 277	568	16 876	43 216	11 183	3 434	153 467	70 209	788 860
Mai	1 393	74 917	569	16 798	43 120	11 013	3 417	146 026	67 871	779 038
Juni	1 387	74 437	566	16 657	42 859	11 015	3 340	141 528	76 458	807 395
Juli	1 377	73 538	564	16 393	42 381	11 051	3 149	149 160	68 829	921 540
August	1 371	73 666	553	16 347	42 362	11 065	3 339	143 239	66 805	829 470
September	1 363	73 459	549	16 333	42 069	11 079	3 429	145 651	67 033	848 643
Oktober	1 314	73 027	520	16 239	41 909	10 997	3 362	152 308	65 899	917 481
November	1 316	72 448	527	16 205	41 596	10 778	3 342	157 934	82 607	900 671
Dezember	1 310	71 011	526	16 139	40 708	10 336	3 302	137 621	67 927	966 713
2004 Januar	1 303	69 460	528	15 961	39 697	10 024	3 250	119 963	64 629	565 896
Februar	1 300	68 800	520	15 904	39 345	9 927	3 104	112 221	64 073	567 677
März	1 290	68 669	519	15 822	39 408	9 870	3 050	126 828	63 219	695 580
April	1 283	68 590	520	15 524	39 541	9 961	3 044	137 901	67 718	706 721
Mai	1 273	68 268	507	15 585	39 249	9 930	2 997	128 048	63 018	732 979
Juni	1 267	68 334	508	15 535	39 374	9 914	3 003	133 869	75 978	808 323
Juli	1 264	68 256	500	15 473	39 259	10 140	2 884	133 948	64 855	818 323
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen – 2) ohne Umsatzsteuer

7. Geleistete Arbeitsstunden im Bau
– Ergebnisse der Betriebe von Unter 1 000

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammnen	Wohnungs-bau	landwirt-schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	2000	120 651	64 194	27 776	463	29 279	498
2	2001	107 812	55 601	22 692	421	26 591	490
3	2002	93 808	46 734	19 107	495	22 006	414
4	2003	84 649	41 236	17 362	338	18 887	279
5	2004 (kumuliert)	45 190	21 606	9 640	135	9 455	142
6	2003 Januar	5 715	2 951	1 153	27	1 466	20
7	Februar	5 701	2 878	1 128	19	1 433	22
8	März	7 343	3 580	1 482	26	1 671	25
9	April	7 743	3 743	1 599	30	1 678	40
10	Mai	7 459	3 662	1 576	26	1 676	17
11	Juni	7 280	3 575	1 545	26	1 617	18
12	Juli	8 324	4 073	1 772	34	1 807	22
13	August	6 553	3 249	1 359	27	1 504	15
14	September	7 732	3 714	1 600	42	1 641	24
15	Oktober	8 013	3 785	1 599	33	1 679	27
16	November	7 249	3 400	1 435	27	1 527	25
17	Dezember	5 537	2 626	1 114	21	1 188	24
18	2004 Januar	5 079	2 575	1 085	17	1 188	22
19	Februar	5 462	2 620	1 123	14	1 188	20
20	März	6 999	3 303	1 432	19	1 495	27
21	April	6 878	3 261	1 481	18	1 406	18
22	Mai	6 498	3 071	1 418	20	1 308	16
23	Juni	7 148	3 393	1 562	22	1 424	13
24	Juli	7 126	3 383	1 539	25	1 446	26
25	August	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...

hauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –
Stunden

Geleistete Arbeitsstunden							
davon im							
		Tiefbau					
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	Hochbau für Körperschaften des öffentlichen Rechts	zusammen	gewerblicher und industrieller Tiefbau	Tiefbau für Bahn und Post	Straßenbau	sonstiger Tiefbau für Körperschaften des öffentlichen Rechts und für Organisationen ohne Erwerbszweck	Lfd. Nr.
2 225	3 953	56 457	22 689	2 632	14 930	16 206	1
1 843	3 564	52 211	20 516	2 657	14 334	14 704	2
1 521	3 191	47 074	17 857	2 773	13 071	13 373	3
1 381	2 989	43 413	16 693	2 468	12 012	12 240	4
723	1 511	23 584	9 276	1 300	6 428	6 580	5
80	205	2 764	1 204	177	645	738	6
93	183	2 823	1 223	167	633	800	7
123	253	3 763	1 459	225	1 023	1 056	8
119	277	4 000	1 501	219	1 163	1 117	9
118	249	3 797	1 429	208	1 102	1 058	10
120	249	3 705	1 382	176	1 111	1 036	11
124	314	4 251	1 544	229	1 274	1 204	12
102	242	3 304	1 282	190	929	903	13
128	279	4 018	1 533	215	1 137	1 133	14
153	294	4 228	1 566	244	1 167	1 251	15
126	260	3 849	1 433	236	1 083	1 097	16
95	184	2 911	1 137	182	745	847	17
86	177	2 504	1 124	145	546	689	18
87	188	2 842	1 212	174	671	785	19
99	231	3 696	1 469	181	995	1 051	20
110	228	3 617	1 377	181	1 056	1 003	21
106	203	3 427	1 303	204	961	959	22
126	246	3 755	1 378	217	1 103	1 057	23
109	238	3 743	1 413	198	1 096	1 036	24
...	...	...	...	...	...	...	25
...	...	...	...	...	...	...	26
...	...	...	...	...	...	...	27
...	...	...	...	...	...	...	28
...	...	...	...	...	...	...	29

8. Baugewerblicher Umsatz im Bau
– Ergebnisse der Betriebe von Unter 1 000

Lfd. Nr.	Jahr Monat		insgesamt	Hochbau				
				zusammen	Wohnungs-bau	landwirt-schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	2000		11 883 854	7 178 296	2 551 585	39 064	3 841 327	80 844
2	2001		11 153 960	6 673 412	2 079 348	34 778	3 819 351	87 244
3	2002		9 926 012	5 736 227	1 829 270	36 315	3 268 632	74 474
4	2003		9 472 589	5 372 473	1 694 759	31 749	3 064 947	47 983
5	2004	(kumuliert)	4 848 755	2 809 216	946 143	14 504	1 555 309	19 507
6	2003	Januar	508 048	297 839	97 524	1 477	176 311	2 065
7		Februar	575 855	355 368	106 243	1 015	211 959	3 842
8		März	700 654	404 993	119 589	1 100	240 150	4 062
9		April	780 138	445 450	143 382	2 111	253 581	6 074
10		Mai	771 393	447 616	139 138	1 795	258 882	4 827
11		Juni	800 443	447 974	141 359	2 630	257 119	2 900
12		Juli	913 697	504 071	163 896	3 195	286 147	3 154
13		August	822 675	463 742	140 482	1 865	268 954	3 566
14		September	840 757	478 446	157 597	4 758	262 085	3 617
15		Oktober	906 752	512 659	156 905	2 059	296 293	4 159
16		November	893 064	490 735	153 053	2 225	275 676	5 089
17		Dezember	959 113	523 580	175 591	7 519	277 790	4 628
18	2004	Januar	561 013	365 933	104 322	2 836	227 993	2 629
19		Februar	563 775	334 670	110 277	1 142	187 998	4 515
20		März	690 134	397 664	136 643	1 851	217 436	4 057
21		April	698 421	381 371	138 878	1 448	204 415	1 708
22		Mai	724 342	413 284	144 211	1 394	227 201	1 939
23		Juni	800 261	455 437	155 602	3 269	241 660	1 031
24		Juli	810 809	460 857	156 210	2 564	248 606	3 628
25		August	...	...	...	...	...	...
26		September	...	...	...	...	...	...
27		Oktober	...	...	...	...	...	...
28		November	...	...	...	...	...	...
29		Dezember	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer

hauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –
EUR

Baugewerblicher Umsatz[1)]							
davon im							
		Tiefbau					Lfd. Nr.
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	Hochbau für Körperschaften des öffentlichen Rechts	zusammen	gewerblicher und industrieller Tiefbau	Tiefbau für Bahn und Post	Straßenbau	sonstiger Tiefbau für Körperschaften des öffentlichen Rechts und für Organisationen ohne Erwerbszweck	
185 793	479 683	4 705 557	1 783 074	280 709	1 329 210	1 312 564	1
162 233	490 458	4 480 549	1 650 734	243 562	1 375 989	1 210 264	2
144 944	382 592	4 189 785	1 492 347	274 520	1 312 247	1 110 671	3
164 219	368 816	4 100 116	1 439 324	252 154	1 305 979	1 102 659	4
72 195	201 558	2 039 539	729 626	140 739	617 676	551 498	5
5 271	15 191	210 209	86 618	17 124	54 901	51 566	6
10 223	22 086	220 487	92 625	11 249	55 898	60 715	7
10 392	29 700	295 661	112 362	18 757	85 813	78 729	8
11 253	29 049	334 688	121 747	16 107	106 817	90 017	9
12 312	30 662	323 777	115 108	17 724	102 639	88 306	10
15 880	28 086	352 469	123 103	13 302	125 586	90 478	11
14 717	32 962	409 626	143 833	21 562	134 258	109 973	12
16 206	32 669	358 933	125 207	22 605	118 123	92 998	13
14 877	35 512	362 311	128 978	21 606	116 472	95 255	14
17 257	35 986	394 093	130 914	23 678	127 902	111 599	15
15 978	38 714	402 329	128 023	25 803	142 520	105 983	16
19 853	38 199	435 533	130 806	42 637	135 050	127 040	17
6 396	21 757	195 080	78 255	23 813	43 096	49 916	18
8 381	22 357	229 105	88 955	21 217	58 337	60 596	19
10 783	26 894	292 470	108 823	16 872	86 786	79 989	20
10 943	23 979	317 050	108 563	18 259	109 828	80 400	21
11 112	27 427	311 058	103 598	19 085	99 230	89 145	22
13 041	40 834	344 824	123 142	23 649	108 541	89 492	23
11 539	38 310	349 952	118 290	17 844	111 858	101 960	24
...	...	...	...	...	...	...	25
...	...	...	...	...	...	...	26
...	...	...	...	...	...	...	27
...	...	...	...	...	...	...	28
...	...	...	...	...	...	...	29

9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und – Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte			Bruttolohn- und -gehaltsumme		
		Juli	Juni	Juli	Juli	Juni	Juli
		2003	2004		2003	2004	
		Anzahl			1 000 EUR		
	Kreisfreie Städte						
1	Düsseldorf	2 903	2 692	2 748	11 498	10 484	9 988
2	Duisburg	1 958	1 814	1 804	6 162	5 892	6 263
3	Essen	3 493	3 334	3 308	13 127	19 940	12 086
4	Krefeld	824	766	765	2 421	2 307	2 279
5	Mönchengladbach	802	781	782	2 172	2 147	2 054
6	Mülheim an der Ruhr	1 626	1 590	1 594	5 768	5 710	5 366
7	Oberhausen	1 258	949	1 012	3 933	3 028	3 117
8	Remscheid	610	466	462	1 986	1 570	1 671
9	Solingen	329	330	333	879	930	883
10	Wuppertal	416	461	460	1 326	1 430	1 271
	Kreise						
11	Kleve	1 807	1 697	1 689	4 696	4 364	4 200
12	Mettmann	1 193	1 166	1 151	3 827	3 575	3 581
13	Rhein-Kreis Neuss	1 267	1 237	1 243	3 617	3 417	3 332
14	Viersen	997	829	822	2 867	2 461	2 435
15	Wesel	2 052	2 154	2 135	5 655	5 813	5 611
16	**Reg.-Bez. Düsseldorf**	**21 535**	**20 266**	**20 308**	**69 934**	**73 068**	**64 137**
	Kreisfreie Städte						
17	Aachen	714	709	715	2 076	2 204	2 087
18	Bonn	388	322	321	1 087	915	869
19	Köln	3 558	3 205	3 204	11 946	11 548	11 913
20	Leverkusen	815	605	557	2 234	1 718	1 597
	Kreise						
21	Aachen	601	586	586	1 638	1 558	1 628
22	Düren	883	857	874	2 554	2 566	2 531
23	Rhein-Erft-Kreis	1 631	1 501	1 512	4 756	4 164	4 221
24	Euskirchen	966	877	890	2 705	2 506	2 504
25	Heinsberg	2 025	1 897	1 886	5 532	5 392	5 119
26	Oberbergischer Kreis	1 024	877	881	2 660	2 200	2 206
27	Rhein.-Berg. Kreis	471	403	413	1 398	1 279	1 248
28	Rhein-Sieg-Kreis	2 192	2 136	2 127	6 160	5 819	5 822
29	**Reg.-Bez. Köln**	**15 268**	**13 975**	**13 966**	**44 746**	**41 869**	**41 745**
	Kreisfreie Städte						
30	Bottrop	926	442	398	2 899	1 346	1 087
31	Gelsenkirchen	658	663	653	2 044	1 958	1 812
32	Münster	1 808	1 664	1 645	4 859	4 635	4 401

1) ohne Umsatzsteuer

geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze
zum Vorjahresmonat nach kreisfreien Städten und Kreisen
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz[1)]			Gesamtumsatz[1)]			Lfd. Nr.
Juli	Juni	Juli	Juli	Juni	Juli	Juli	Juni	Juli	
2003	2004		2003	2004		2003	2004		
1 000 Std.			1 000 EUR						
268	236	242	54 919	51 749	53 437	54 919	51 761	53 447	1
200	176	179	23 126	19 793	19 605	23 145	19 808	19 612	2
251	165	169	52 948	26 955	28 652	53 047	26 977	28 666	3
98	82	81	12 044	10 918	12 682	12 046	10 922	12 688	4
102	87	84	10 643	14 488	12 734	10 867	14 809	12 893	5
195	202	195	11 738	11 702	10 981	11 933	11 721	11 069	6
154	99	108	16 255	14 334	13 751	16 258	14 346	13 755	7
52	47	46	5 694	3 995	3 419	5 724	4 033	3 508	8
40	40	38	3 482	3 308	3 821	3 484	3 309	3 849	9
45	44	43	11 600	10 152	8 881	11 600	10 152	8 881	10
199	169	156	21 752	15 419	13 726	22 363	15 906	13 777	11
129	122	124	13 804	10 764	11 358	14 514	11 192	11 774	12
152	145	142	13 708	12 436	13 109	13 730	12 437	13 110	13
131	96	100	12 546	7 981	13 382	12 971	8 557	13 382	14
256	250	254	28 056	25 546	36 760	28 079	25 552	36 763	15
2 272	**1 960**	**1 961**	**292 315**	**239 540**	**256 298**	**294 680**	**241 482**	**257 174**	**16**
72	65	70	5 380	8 079	8 045	5 902	8 295	8 298	17
43	31	31	7 330	6 030	7 436	7 330	6 030	7 436	18
342	275	281	60 834	50 226	51 763	61 754	51 411	52 125	19
94	66	64	6 851	4 501	3 970	6 851	4 655	3 970	20
79	72	71	6 553	5 024	5 753	6 553	5 133	5 956	21
103	97	100	11 759	9 754	11 027	11 800	9 794	11 064	22
196	163	163	17 772	13 521	15 196	17 772	13 557	15 234	23
132	112	109	12 947	8 768	9 377	12 987	8 818	9 487	24
244	199	206	24 457	24 609	24 194	25 844	24 905	25 834	25
124	105	104	12 542	9 006	8 694	12 617	9 030	8 698	26
45	39	38	9 056	8 754	9 070	9 056	8 782	9 094	27
279	252	254	26 797	23 288	22 735	26 799	23 295	22 828	28
1 753	**1 476**	**1 491**	**202 278**	**171 560**	**177 260**	**205 265**	**173 705**	**180 024**	**29**
101	42	40	13 618	3 532	3 464	13 618	3 533	3 465	30
86	77	71	5 410	8 326	9 165	5 420	8 326	9 165	31
164	150	148	19 114	17 583	17 591	19 238	17 758	17 708	32

Noch: **9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und – Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte			Bruttolohn- und -gehaltsumme		
		Juli	Juni	Juli	Juli	Juni	Juli
		2003	2004		2003	2004	
		Anzahl			1 000 EUR		
	Kreise						
33	Borken	3 383	3 352	3 348	9 689	9 515	9 308
34	Coesfeld	598	453	447	1 693	1 270	1 266
35	Recklinghausen	1 980	1 772	1 716	5 812	5 149	5 000
36	Steinfurt	2 568	2 472	2 482	6 574	6 393	6 142
37	Warendorf	1 299	1 199	1 196	3 327	2 949	2 918
38	**Reg.-Bez. Münster**	**13 220**	**12 017**	**11 885**	**36 897**	**33 215**	**31 934**
	Kreisfreie Stadt						
39	Bielefeld	1 000	898	867	2 964	2 695	2 497
	Kreise						
40	Gütersloh	1 504	1 408	1 409	4 112	3 968	3 842
41	Herford	680	519	527	1 766	1 453	1 457
42	Höxter	720	665	685	1 754	1 574	1 552
43	Lippe	928	813	828	2 694	2 277	2 207
44	Minden-Lübbecke	1 627	1 521	1 529	4 257	4 123	4 047
45	Paderborn	1 069	916	929	2 713	2 269	2 304
46	**Reg.-Bez. Detmold**	**7 528**	**6 740**	**6 774**	**20 260**	**18 359**	**17 906**
	Kreisfreie Städte						
47	Bochum	1 049	965	961	3 156	2 953	2 859
48	Dortmund	5 119	4 766	4 734	15 124	13 252	13 541
49	Hagen	614	592	592	1 811	1 643	1 721
50	Hamm	742	723	732	2 154	2 043	1 989
51	Herne	990	1 225	1 195	3 201	3 782	4 043
	Kreise						
52	Ennepe-Ruhr Kreis	642	475	468	1 728	1 235	1 200
53	Hochsauerlandkreis	1 622	1 628	1 670	4 417	4 456	4 366
54	Märkischer Kreis	1 114	1 033	1 039	3 132	2 774	2 744
55	Olpe	727	770	783	2 098	2 337	2 136
56	Siegen-Wittgenstein	1 834	1 720	1 705	5 242	5 070	4 824
57	Soest	792	714	726	2 107	1 818	1 789
58	Unna	742	725	718	1 981	1 971	1 871
59	**Reg.-Bez. Arnsberg**	**15 987**	**15 336**	**15 323**	**46 151**	**43 334**	**43 083**
60	**Nordrhein-Westfalen**	**73 538**	**68 334**	**68 256**	**217 988**	**209 845**	**198 805**

Anmerkung Seite 28

geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze
zum Vorjahresmonat nach kreisfreien Städten und Kreisen
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz[1)]			Gesamtumsatz[1)]			Lfd. Nr.
Juli	Juni	Juli	Juli	Juni	Juli	Juli	Juni	Juli	
2003	2004		2003	2004		2003	2004		
1 000 Std.			1 000 EUR						
414	376	384	38 989	41 753	39 564	39 250	41 975	39 669	33
69	50	53	5 346	3 418	3 751	5 346	3 418	3 751	34
243	206	195	22 437	19 133	18 651	22 694	19 373	19 679	35
314	275	275	31 871	30 457	29 876	32 582	31 056	30 130	36
173	137	135	14 820	11 311	11 776	14 882	11 534	11 866	37
1 564	**1 313**	**1 301**	**151 605**	**135 513**	**133 838**	**153 030**	**136 973**	**135 433**	**38**
122	103	93	15 107	15 167	14 607	15 118	15 196	14 613	39
174	152	157	21 313	29 578	25 998	21 411	30 313	27 217	40
85	67	67	7 679	5 737	5 936	7 679	6 076	6 176	41
100	83	86	6 532	4 981	5 640	6 542	4 986	5 644	42
116	97	97	13 313	10 598	12 135	13 329	10 625	12 159	43
209	184	180	22 697	18 734	23 711	23 246	19 153	24 083	44
125	100	102	12 378	9 673	9 964	12 467	9 730	9 980	45
931	**786**	**782**	**99 019**	**94 468**	**97 991**	**99 792**	**96 079**	**99 872**	**46**
134	113	114	19 350	8 984	9 447	19 350	8 987	9 482	47
479	430	430	49 202	43 100	44 110	49 202	43 100	44 110	48
76	70	69	6 511	22 453	4 499	6 513	22 919	4 508	49
92	85	82	10 076	7 147	8 912	10 128	7 246	8 962	50
84	106	96	9 381	11 866	10 785	9 381	11 866	10 785	51
80	52	52	5 489	3 071	4 061	5 494	3 072	4 062	52
206	193	192	14 510	13 276	16 038	14 628	13 367	16 182	53
141	120	115	11 337	9 948	10 196	11 337	9 987	10 233	54
99	90	98	11 298	9 875	8 897	11 309	9 890	8 928	55
220	185	180	17 995	16 453	15 227	18 008	16 486	15 243	56
101	83	82	6 765	5 637	5 943	6 801	5 733	6 011	57
96	89	84	6 562	7 371	7 310	6 618	7 435	7 317	58
1 808	**1 616**	**1 594**	**168 476**	**159 181**	**145 425**	**168 769**	**160 088**	**145 823**	**59**
8 328	**7 151**	**7 129**	**913 693**	**800 262**	**810 812**	**921 536**	**808 327**	**818 326**	**60**

10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehalt – Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe				
		insgesamt	darunter Arbeits-gemeinschaften	tätige (Mit)inhaber/ -innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende	Facharbeiter/ -innen, Poliere und Meister/-innen
		Anzahl				
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	29	–	12	955	1 303
2	Duisburg	28	–	5	476	965
3	Essen	38	–	4	1 426	1 288
4	Krefeld	11	–	6	152	468
5	Mönchengladbach	21	–	7	144	430
6	Mülheim an der Ruhr	9	–	2	318	1 204
7	Oberhausen	18	–	2	218	622
8	Remscheid	6	–	4	111	293
9	Solingen	8	–	5	52	177
10	Wuppertal	12	–	8	135	213
	Kreise					
11	Kleve	38	–	15	346	981
12	Mettmann	22	–	7	263	562
13	Rhein-Kreis Neuss	25	–	8	240	604
14	Viersen	20	–	17	152	463
15	Wesel	37	1	15	387	1 469
16	**Reg.-Bez. Düsseldorf**	**322**	**1**	**117**	**5 375**	**11 042**
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	13	–	3	217	308
18	Bonn	10	–	–	81	176
19	Köln	53	–	17	1 122	1 571
20	Leverkusen	13	–	9	79	268
	Kreise					
21	Aachen	14	–	7	83	378
22	Düren	15	–	6	156	484
23	Rhein-Erft-Kreis	29	–	14	287	874
24	Euskirchen	12	–	10	147	511
25	Heinsberg	32	–	23	376	1 077
26	Oberbergischer Kreis	28	–	16	128	509
27	Rhein.-Berg. Kreis	13	–	11	125	186
28	Rhein-Sieg-Kreis	45	–	11	398	1 214
29	**Reg.-Bez. Köln**	**277**	**–**	**127**	**3 199**	**7 556**
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	7	–	4	88	274
31	Gelsenkirchen	12	–	5	110	357
32	Münster	24	–	10	521	825

1) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen

summe im Bauhauptgewerbe nach kreisfreien Städten und Kreisen
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Beschäftigte				Bruttolohn-summe[1)]	Brutto-gehaltsumme	Lfd. Nr.
(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu-bildende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten	insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen			
				1 000 EUR		
423	55	2 748	542	5 141	4 847	1
278	80	1 804	261	3 838	2 425	2
445	145	3 308	377	5 005	7 081	3
117	22	765	76	1 593	686	4
159	42	782	30	1 517	537	5
56	14	1 594	302	3 751	1 615	6
126	44	1 012	107	2 091	1 026	7
28	26	462	74	1 105	566	8
82	17	333	68	700	182	9
95	9	460	69	751	521	10
250	97	1 689	56	3 064	1 135	11
277	42	1 151	211	2 537	1 044	12
359	32	1 243	220	2 397	935	13
159	31	822	61	1 804	631	14
206	58	2 135	619	4 225	1 386	15
3 060	**714**	**20 308**	**3 073**	**39 519**	**24 617**	**16**
158	29	715	76	1 268	819	17
43	21	321	53	530	338	18
403	91	3 204	517	5 708	6 206	19
188	13	557	112	1 249	348	20
100	18	586	28	1 302	326	21
201	27	874	65	1 919	612	22
273	64	1 512	197	3 168	1 053	23
179	43	890	51	1 900	604	24
296	114	1 886	58	3 671	1 448	25
179	49	881	100	1 704	502	26
75	16	413	59	716	532	27
396	108	2 127	322	4 393	1 428	28
2 491	**593**	**13 966**	**1 638**	**27 528**	**14 216**	**29**
13	19	398	49	783	304	30
144	37	653	97	1 402	410	31
229	60	1 645	99	2 678	1 723	32

Noch: **10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehalt**
– Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe				
		insgesamt	darunter Arbeits-gemeinschaften	tätige (Mit)inhaber/ -innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende	Facharbeiter/ -innen, Poliere und Meister/-innen
		Anzahl				
	Kreise					
33	Borken	69	–	29	601	2 273
34	Coesfeld	12	–	2	76	261
35	Recklinghausen	40	–	13	358	1 051
36	Steinfurt	54	–	32	451	1 555
37	Warendorf	27	–	16	167	780
38	**Reg.-Bez. Münster**	**245**	**–**	**111**	**2 372**	**7 376**
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	15	–	4	176	515
	Kreise					
40	Gütersloh	33	–	8	286	848
41	Herford	15	–	4	92	345
42	Höxter	17	–	4	88	327
43	Lippe	21	–	5	145	448
44	Minden-Lübbecke	35	–	15	254	922
45	Paderborn	30	–	9	163	547
46	**Reg.-Bez. Detmold**	**166**	**–**	**49**	**1 204**	**3 952**
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	17	–	1	175	587
48	Dortmund	38	–	7	1 104	3 182
49	Hagen	11	–	5	108	330
50	Hamm	13	–	6	128	428
51	Herne	15	–	5	486	543
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr Kreis	13	–	3	81	256
53	Hochsauerlandkreis	40	–	14	254	1 140
54	Märkischer Kreis	23	–	7	197	661
55	Olpe	15	–	6	156	338
56	Siegen-Wittgenstein	26	–	20	408	987
57	Soest	22	–	10	123	410
58	Unna	21	–	12	103	471
59	**Reg.-Bez. Arnsberg**	**254**	**–**	**96**	**3 323**	**9 333**
60	**Nordrhein-Westfalen**	**1 264**	**1**	**500**	**15 473**	**39 259**

Anmerkung Seite 32

summe im Bauhauptgewerbe nach kreisfreien Städten und Kreisen
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Beschäftigte				Bruttolohn-summe[1)]	Brutto-gehaltsumme	Lfd. Nr.
(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu-bildende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten	insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen			
				1 000 EUR		
247	198	3 348	73	7 113	2 195	33
81	27	447	15	994	273	34
240	54	1 716	110	3 553	1 446	35
278	166	2 482	76	4 635	1 507	36
177	56	1 196	63	2 366	552	37
1 409	**617**	**11 885**	**582**	**23 524**	**8 410**	**38**
130	42	867	132	1 820	677	39
204	63	1 409	92	2 782	1 061	40
72	14	527	35	1 081	375	41
217	49	685	24	1 275	277	42
194	36	828	55	1 718	489	43
279	59	1 529	68	3 092	955	44
152	58	929	29	1 774	530	45
1 248	**321**	**6 774**	**435**	**13 542**	**4 364**	**46**
151	47	961	130	2 137	722	47
365	76	4 734	1 108	8 750	4 791	48
114	35	592	111	1 230	492	49
117	53	732	53	1 518	471	50
132	29	1 195	149	1 900	2 143	51
114	14	468	42	931	269	52
185	77	1 670	95	3 548	818	53
120	54	1 039	52	2 092	652	54
225	58	783	67	1 564	572	55
178	112	1 705	153	3 298	1 526	56
141	42	726	26	1 378	411	57
90	42	718	60	1 489	382	58
1 932	**639**	**15 323**	**2 046**	**29 835**	**13 249**	**59**
10 140	**2 884**	**68 256**	**7 774**	**133 948**	**64 856**	**60**

11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz
– Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Geleistete Arbeitsstunden im							
		Hochbau				Tiefbau			
		insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
			Wohnungsbau	gewerblichen und industriellen Bau[2]	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
		1 000 Std.							
	Kreisfreie Städte								
1	Düsseldorf	77	12	57	8	165	86	33	46
2	Duisburg	81	26	48	7	100	16	77	7
3	Essen	65	19	41	5	105	19	35	51
4	Krefeld	36	2	33	1	45	10	26	9
5	Mönchengladbach	47	30	11	6	38	12	12	14
6	Mülheim an der Ruhr	12	6	6	–	183	4	175	4
7	Oberhausen	78	16	53	9	29	2	18	9
8	Remscheid	23	13	7	3	24	5	6	13
9	Solingen	19	8	4	7	19	7	8	4
10	Wuppertal	20	11	9	0	23	10	7	6
	Kreise								
11	Kleve	109	65	26	18	46	18	16	12
12	Mettmann	58	15	43	0	66	6	27	33
13	Rhein-Kreis Neuss	76	49	24	3	65	18	21	26
14	Viersen	45	15	27	3	55	7	21	27
15	Wesel	148	49	96	3	107	22	72	13
16	**Reg.-Bez. Düsseldorf**	**894**	**336**	**485**	**73**	**1 070**	**242**	**554**	**274**
	Kreisfreie Städte								
17	Aachen	42	6	34	2	28	11	7	10
18	Bonn	26	17	6	3	5	–	4	1
19	Köln	125	42	68	15	157	78	34	45
20	Leverkusen	31	6	25	–	34	9	13	12
	Kreise								
21	Aachen	38	17	17	4	34	6	18	10
22	Düren	17	5	9	3	83	24	33	26
23	Rhein-Erft-Kreis	89	39	48	2	74	25	45	4
24	Euskirchen	25	5	17	3	85	28	27	30
25	Heinsberg	87	45	34	8	119	65	33	21
26	Oberbergischer Kreis	51	32	9	10	53	19	13	21
27	Rhein.-Berg. Kreis	30	23	7	0	8	–	6	2
28	Rhein-Sieg-Kreis	110	73	31	6	144	66	36	42
29	**Reg.-Bez. Köln**	**671**	**310**	**305**	**56**	**824**	**331**	**269**	**224**
	Kreisfreie Städte								
30	Bottrop	9	2	7	–	30	28	1	1
31	Gelsenkirchen	54	12	42	0	16	14	2	0
32	Münster	50	19	26	5	99	50	38	11

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus

im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und kreisfreien Städten und Kreisen
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Baugewerblicher Umsatz[1] im								Lfd. Nr.
Hochbau				Tiefbau				
insgesamt	davon im			insgesamt	davon im			
	Wohnungsbau	gewerblichen und industriellen Bau[2]	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
1 000 EUR								
29 658	1 562	24 345	3 751	23 778	13 698	4 570	5 510	1
10 874	1 986	6 767	2 121	8 731	1 262	6 341	1 128	2
15 410	2 004	12 525	881	13 242	1 865	4 599	6 778	3
9 720	399	9 206	115	2 961	893	1 432	636	4
10 404	4 436	5 047	921	2 330	741	865	724	5
780	280	500	–	10 202	338	9 640	224	6
12 305	2 218	7 627	2 460	1 446	120	450	876	7
654	353	246	55	2 765	642	502	1 621	8
2 177	796	1 047	334	1 644	394	782	468	9
6 876	1 354	5 467	55	2 005	883	627	495	10
9 101	6 010	2 127	964	4 626	828	2 295	1 503	11
5 997	1 069	4 904	24	5 361	454	2 780	2 127	12
8 143	4 430	3 396	317	4 965	1 505	1 653	1 807	13
3 258	848	2 095	315	10 124	682	4 433	5 009	14
27 105	4 081	22 789	235	9 656	2 456	5 931	1 269	15
152 462	**31 826**	**108 088**	**12 548**	**103 836**	**26 761**	**46 900**	**30 175**	**16**
4 976	723	2 909	1 344	3 070	1 192	816	1 062	17
7 071	3 343	3 132	596	364	–	296	68	18
32 137	10 040	20 169	1 928	19 625	8 296	6 041	5 288	19
1 415	386	1 014	15	2 556	871	661	1 024	20
2 402	1 478	737	187	3 352	456	1 153	1 743	21
1 284	348	792	144	9 743	2 788	4 346	2 609	22
11 033	5 780	4 988	265	4 163	1 490	2 670	3	23
1 631	264	1 145	222	7 745	2 195	2 186	3 364	24
10 701	6 031	3 501	1 169	13 493	9 191	2 743	1 559	25
4 440	3 033	587	820	4 256	1 390	983	1 883	26
8 646	2 144	6 498	4	423	–	297	126	27
13 718	8 678	3 763	1 277	9 018	3 323	2 602	3 093	28
99 454	**42 248**	**49 235**	**7 971**	**77 808**	**31 192**	**24 794**	**21 822**	**29**
763	114	649	–	2 700	2 562	48	90	30
7 745	1 084	6 648	13	1 419	1 095	281	43	31
6 371	1 135	4 893	343	11 220	6 769	3 530	921	32

Noch: **11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz**
– Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Geleistete Arbeitsstunden im							
		Hochbau				Tiefbau			
		insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
			Wohnungsbau	gewerblichen und industriellen Bau[2)]	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
		1 000 Std.							
	Kreise								
33	Borken	260	145	98	17	125	24	27	74
34	Coesfeld	42	25	12	5	11	–	11	0
35	Recklinghausen	85	63	19	3	108	17	48	43
36	Steinfurt	182	121	41	20	93	30	25	38
37	Warendorf	81	60	14	7	55	31	4	20
38	**Reg.-Bez. Münster**	**763**	**447**	**259**	**57**	**537**	**194**	**156**	**187**
	Kreisfreie Stadt								
39	Bielefeld	51	17	24	10	42	6	28	8
	Kreise								
40	Gütersloh	107	47	38	22	50	22	23	5
41	Herford	25	6	18	1	42	13	12	17
42	Höxter	27	12	9	6	60	12	14	34
43	Lippe	55	17	32	6	41	10	26	5
44	Minden-Lübbecke	82	28	39	15	97	35	27	35
45	Paderborn	56	39	8	9	46	21	18	7
46	**Reg.-Bez. Detmold**	**403**	**166**	**168**	**69**	**378**	**119**	**148**	**111**
	Kreisfreie Städte								
47	Bochum	40	17	11	12	73	2	45	26
48	Dortmund	99	30	45	24	330	72	231	27
49	Hagen	29	5	20	4	40	19	9	12
50	Hamm	20	11	5	4	62	11	21	30
51	Herne	57	18	32	7	38	–	31	7
	Kreise								
52	Ennepe-Ruhr Kreis	19	13	4	2	34	7	16	11
53	Hochsauerlandkreis	95	40	36	19	97	35	14	48
54	Märkischer Kreis	54	37	14	3	61	16	28	17
55	Olpe	48	26	17	5	48	17	19	12
56	Siegen-Wittgenstein	96	26	62	8	84	12	38	34
57	Soest	51	26	22	3	31	14	10	7
58	Unna	43	30	11	2	42	8	25	9
59	**Reg.-Bez. Arnsberg**	**651**	**279**	**279**	**93**	**940**	**213**	**487**	**240**
60	**Nordrhein-Westfalen**	**3 382**	**1 538**	**1 496**	**348**	**3 749**	**1 099**	**1 614**	**1 036**

Anmerkung Seite 36

im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und kreisfreien Städten und Kreisen
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Baugewerblicher Umsatz[1] im								Lfd. Nr.
Hochbau				Tiefbau				
insgesamt	davon im			insgesamt	davon im			
	Wohnungsbau	gewerblichen und industriellen Bau[2]	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
1 000 EUR								
28 402	12 599	14 274	1 529	11 162	2 028	2 328	6 806	33
3 053	1 280	1 440	333	698	–	694	4	34
10 402	8 254	1 877	271	8 248	1 417	3 585	3 246	35
18 229	10 837	3 497	3 895	11 648	2 621	1 667	7 360	36
7 098	4 453	2 088	557	4 679	3 537	178	964	37
82 063	**39 756**	**35 366**	**6 941**	**51 774**	**20 029**	**12 311**	**19 434**	**38**
10 887	2 245	7 778	864	3 720	429	2 601	690	39
19 005	6 075	6 764	6 166	6 993	4 486	1 890	617	40
2 604	420	2 047	137	3 332	757	911	1 664	41
2 038	695	898	445	3 602	890	575	2 137	42
7 914	1 413	6 005	496	4 222	831	2 767	624	43
13 726	2 219	7 623	3 884	9 984	4 637	2 404	2 943	44
5 968	3 976	962	1 030	3 996	2 504	1 151	341	45
62 142	**17 043**	**32 077**	**13 022**	**35 849**	**14 534**	**12 299**	**9 016**	**46**
4 429	2 454	880	1 095	5 018	146	3 503	1 369	47
18 520	4 517	9 685	4 318	25 591	6 501	16 277	2 813	48
1 583	399	853	331	2 917	1 532	815	570	49
1 297	720	389	188	7 616	1 252	1 709	4 655	50
5 229	1 629	3 179	421	5 556	–	4 625	931	51
1 467	1 204	198	65	2 593	812	889	892	52
8 079	3 018	3 282	1 779	7 958	3 065	1 612	3 281	53
5 350	2 836	2 360	154	4 847	1 479	2 404	964	54
5 553	3 172	1 984	397	3 344	1 186	869	1 289	55
7 026	1 641	4 941	444	8 201	1 323	3 572	3 306	56
3 621	1 732	1 833	56	2 321	1 391	428	502	57
2 588	2 017	450	121	4 721	656	3 125	940	58
64 742	**25 339**	**30 034**	**9 369**	**80 683**	**19 343**	**39 828**	**21 512**	**59**
460 863	**156 212**	**254 800**	**49 851**	**349 950**	**111 859**	**136 132**	**101 959**	**60**

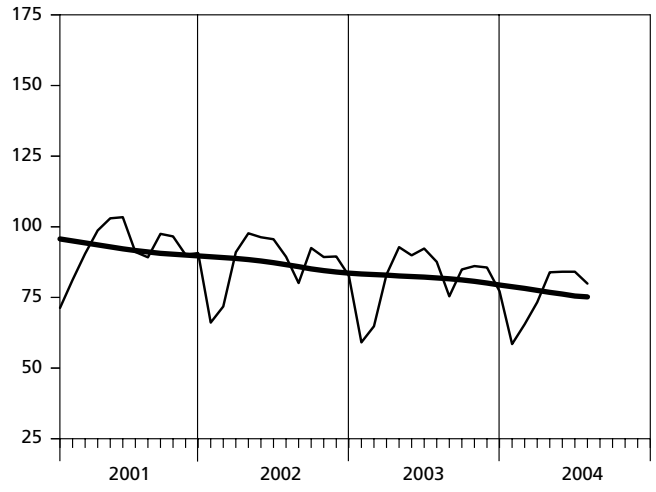
Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe

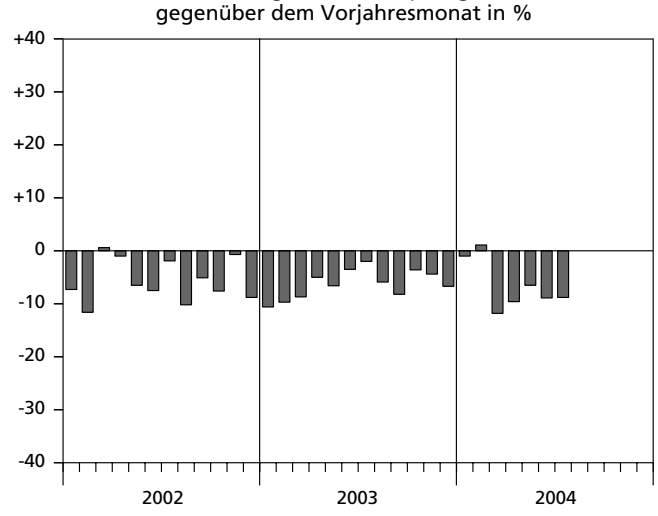
Hinweis

Ab März 2002 beinhalten die Ergebnisse des auf alle Betriebe hochgeschätzten Berichtskreises auch die Angaben der Einheiten (Betriebe/Unternehmen), die aufgrund eines Karteiabgleichs mit anderen administrativen Einheiten aufgefunden und neu in den Berichtskreis "Jährliche Bautotalerhebung zum 30. Juni" aufgenommen wurden. Aus dem Verhältnis dieses Berichtskreises zum Monatsberichtskreis Juni ergeben sich die Aufschätzfaktoren.

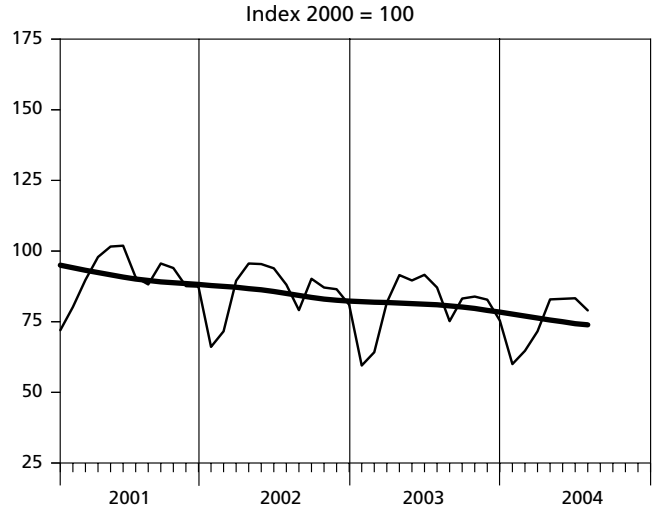
Index der Nettoproduktion – Alle Betriebe aufgeschätzt

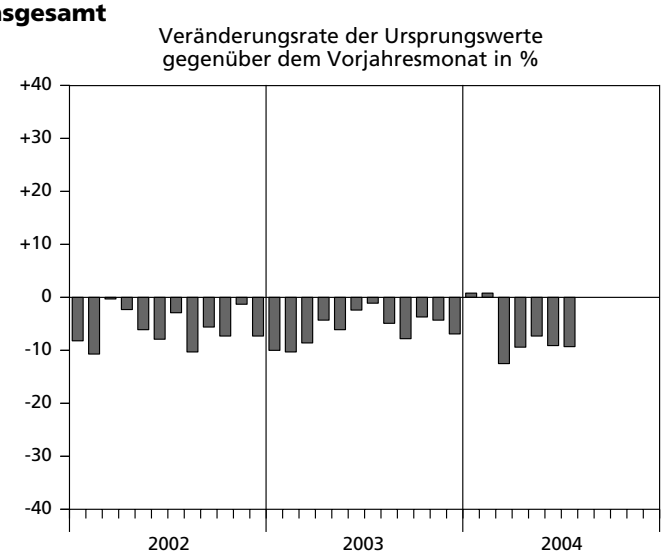
Bauhauptgewerbe



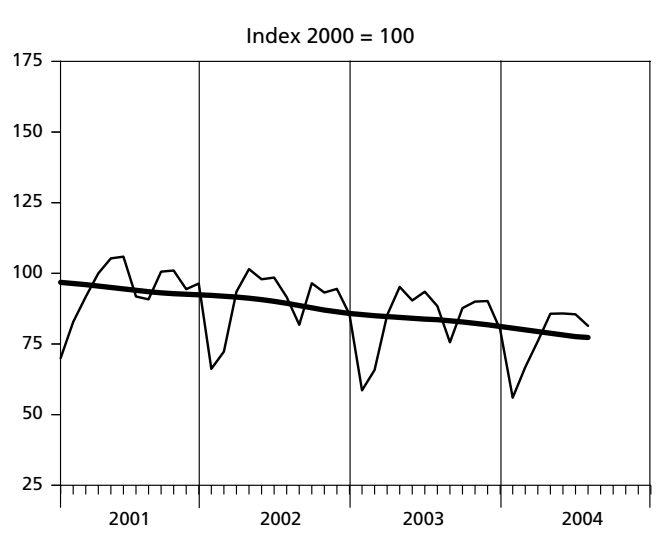


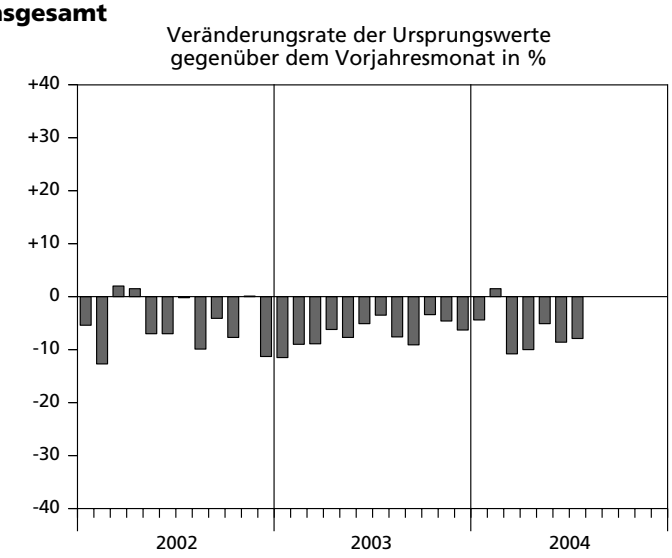
Hochbau insgesamt





Tiefbau insgesamt

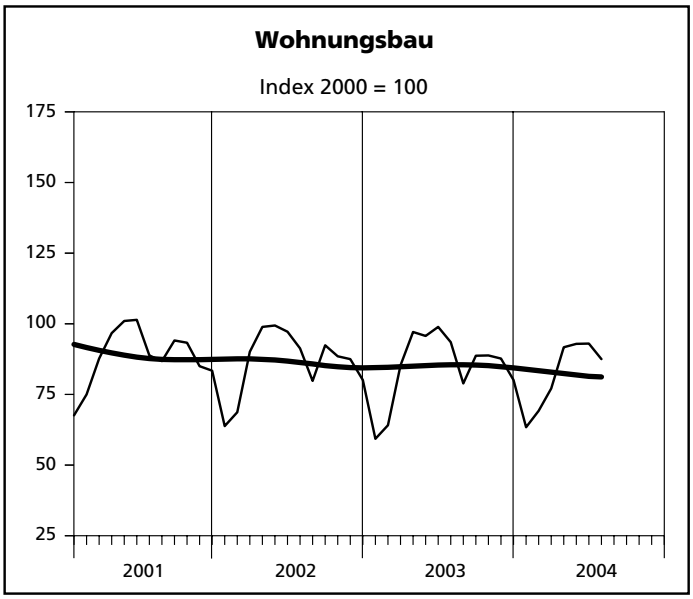


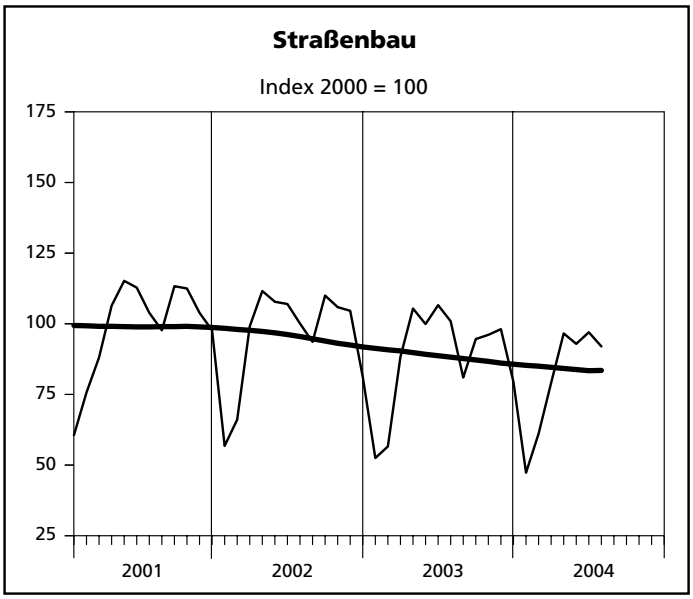


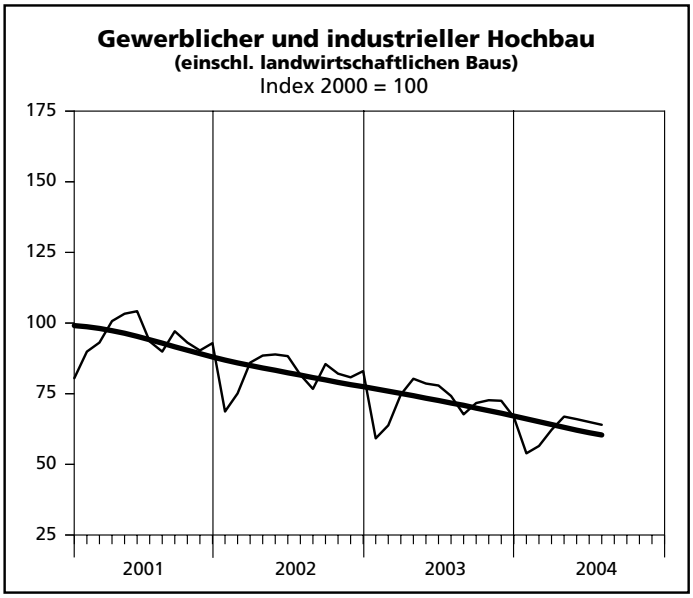
Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

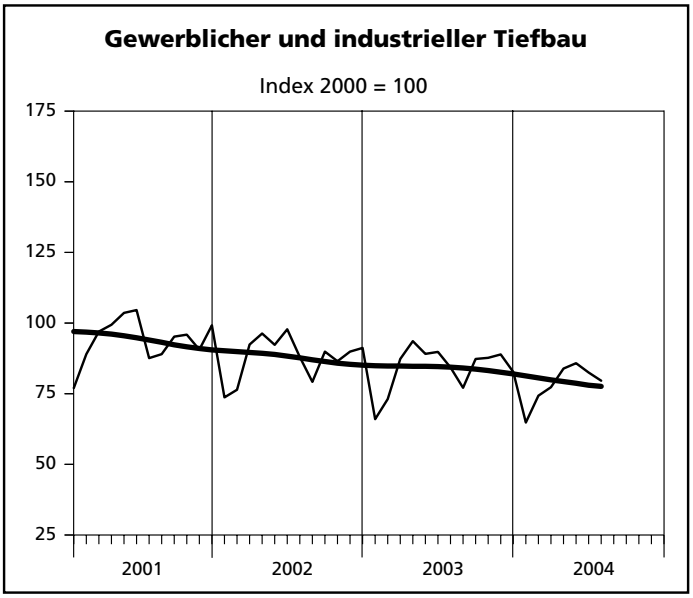
Grafik: LDS NRW

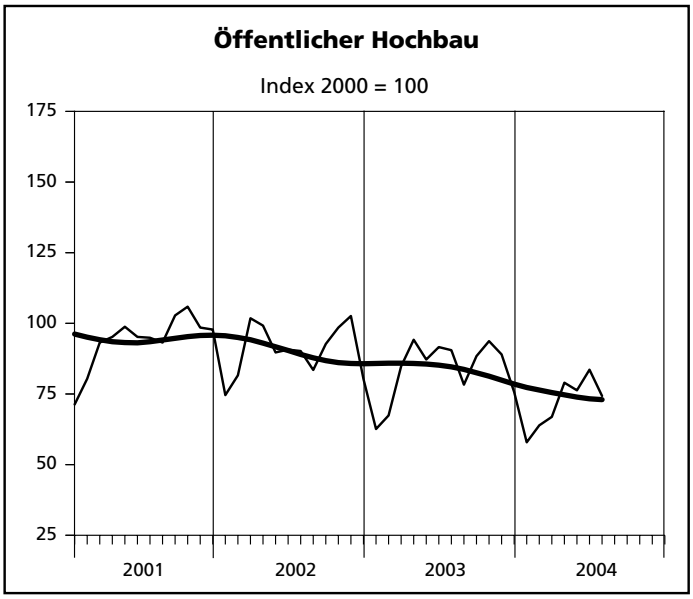
Index der Nettoproduktion – Alle Betriebe aufgeschätzt

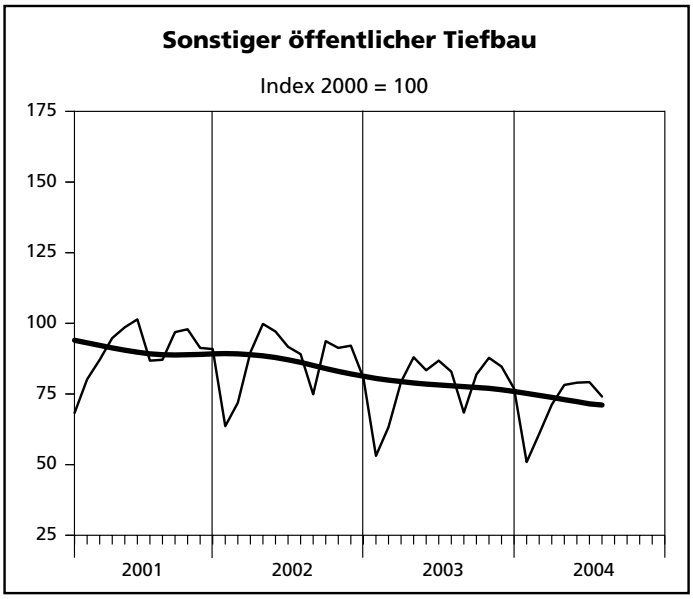












Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Grafik: LDS NRW

12. Produktionsindex im – Alle Betriebe

Lfd. Nr.	Jahr Monat		Produktionsindex im								
			Bauhauptgewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
				zusammen	Wohnungsbau	gewerblicher und industrieller Bau[1)]	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerblicher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
			2000 = 100								
1	2000		100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	2001		91,9	90,6	88,4	94,0	93,9	94,2	99,0	94,0	90,1
3	2002		86,8	85,3	86,5	82,1	90,4	89,4	95,3	87,8	86,3
4	2003		81,6	80,5	84,8	71,7	83,6	83,4	88,3	83,9	78,0
5	2004	(kumuliert)	75,6	74,9	82,1	62,1	71,7	76,7	80,9	78,3	70,5
6	2003	Januar	59,1	59,5	59,3	59,2	62,6	58,6	52,5	66,0	53,1
7		Februar	64,8	64,2	64,1	63,8	67,4	65,8	56,6	73,1	63,3
8		März	83,1	81,8	85,3	74,7	84,8	85,2	88,3	87,3	79,3
9		April	92,8	91,5	97,1	80,3	94,2	95,2	105,4	93,6	88,0
10		Mai	89,9	89,6	95,7	78,6	87,2	90,4	99,9	89,1	83,4
11		Juni	92,3	91,6	98,9	77,9	91,6	93,5	106,6	89,8	86,8
12		Juli	87,6	87,1	93,5	74,2	90,5	88,4	100,9	84,3	82,9
13		August	75,4	75,2	78,9	67,7	78,3	75,6	81,0	77,1	68,4
14		September	84,9	83,2	88,7	71,7	88,4	87,7	94,6	87,3	81,9
15		Oktober	86,1	83,9	88,8	72,7	93,7	90,0	96,1	87,7	87,8
16		November	85,6	82,8	87,7	72,5	89,0	90,2	98,1	88,9	84,7
17		Dezember	77,2	75,4	80,1	66,7	75,7	80,1	79,4	82,7	76,9
18	2004	Januar	58,5	60,0	63,4	53,9	57,9	56,0	47,3	64,8	50,9
19		Februar	65,5	64,7	69,2	56,5	63,9	66,8	61,1	74,3	60,9
20		März p	73,3	71,6	77,1	62,2	66,9	76,0	79,1	77,3	71,2
21		April p	83,9	82,9	91,7	66,9	79,0	85,7	96,6	83,9	78,2
22		Mai p	84,1	83,1	92,9	66,0	76,3	85,8	92,9	85,8	79,0
23		Juni p	84,1	83,3	93,0	65,0	83,6	85,5	97,0	82,5	79,2
24		Juli	79,9	79,0	87,5	64,0	74,3	81,4	92,0	79,6	74,1
25		August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26		September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27		Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28		November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29		Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

Bauhauptgewerbe seit 2000
aufgeschätzt –

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum im									Lfd. Nr.
Bauhauptgewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau				
	zusammen	Wohnungsbau	gewerblicher und industrieller Bau[1)]	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerblicher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau	
%									
x	x	x	x	x	x	x	x	x	1
–8,1	–9,4	–11,6	–6,0	–6,1	–5,8	–1,0	–6,0	–9,9	2
–5,5	–5,8	–2,1	–12,7	–3,7	–5,1	–3,7	–6,6	–4,2	3
–6,0	–5,7	–2,0	–12,7	–7,6	–6,7	–7,4	–4,4	–9,6	4
–7,1	–7,3	–3,2	–14,5	–13,2	–7,0	–7,2	–6,0	–8,1	5
–10,6	–10,0	–7,1	–13,8	–16,1	–11,5	–7,6	–10,5	–16,6	6
–9,8	–10,3	–6,7	–15,1	–17,3	–9,0	–14,4	–4,3	–11,9	7
–8,7	–8,6	–5,3	–13,1	–16,6	–8,8	–10,9	–5,6	–11,7	8
–5,0	–4,3	–1,9	–9,2	–5,0	–6,2	–5,6	–2,7	–11,8	9
–6,7	–6,1	–3,8	–11,7	–2,8	–7,7	–7,4	–3,5	–14,1	10
–3,5	–2,4	+1,8	–11,8	+1,1	–5,1	–0,4	–8,2	–5,4	11
–2,1	–1,2	+2,4	–9,2	+0,4	–3,5	+0,8	–4,1	–6,9	12
–5,9	–4,8	–1,1	–11,8	–6,2	–7,6	–13,5	–2,6	–8,6	13
–8,3	–7,8	–4,0	–16,1	–4,6	–9,1	–14,0	–2,9	–12,6	14
–3,6	–3,7	+0,3	–11,5	–4,9	–3,4	–9,2	+1,4	–3,9	15
–4,4	–4,2	–0,2	–10,3	–13,2	–4,6	–6,2	–1,0	–8,1	16
–6,7	–6,9	0	–19,6	–5,8	–6,3	–2,2	–9,4	–4,7	17
–1,1	+0,8	+7,0	–9,1	–7,5	–4,4	–9,8	–1,9	–4,0	18
+1,1	+0,9	+8,0	–11,4	–5,2	+1,6	+7,9	+1,6	–3,8	19
–11,8	–12,4	–9,6	–16,7	–21,1	–10,8	–10,4	–11,5	–10,1	20
–9,6	–9,4	–5,5	–16,8	–16,1	–10,0	–8,3	–10,4	–11,2	21
–6,4	–7,2	–2,9	–16,0	–12,5	–5,1	–7,0	–3,7	–5,2	22
–8,9	–9,1	–6,0	–16,5	–8,8	–8,6	–9,0	–8,2	–8,8	23
–8,8	–9,3	–6,5	–13,8	–17,9	–8,0	–8,9	–5,6	–10,6	24
...	...	...	...	...	...	...	...	...	25
...	...	...	...	...	...	...	...	...	26
...	...	...	...	...	...	...	...	...	27
...	...	...	...	...	...	...	...	...	28
...	...	...	...	...	...	...	...	...	29

13. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten

– Alle Betriebe aufgeschätzt –

Merkmal/ Einheit	Juli p	Juni p	Juli	Veränderung in % Juli p 2004 gegenüber		Januar bis Berichtsmonat		
	2004		2003	Juli 2003	Juni p 2004	2004 p	2003	Veränderung in % gegenüber dem gleichen Vorjahres-zeitraum
Beschäftigte insgesamt	**118 575**	**118 830**	**129 298**	**–8,3**	**–0,2**	**119 397**	**130 596**	**–8,6**
(darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen)	10 341	10 279	11 204	–7,7	+0,6	10 356	11 288	–8,3
davon								
tätige (Mit-)inhaber/-innen	6 571	6 676	7 139	–8,0	–1,6	6 763	7 070	–4,3
kaufmännische und technische Angestellte (einschl. Auszubildende)	24 667	24 766	26 248	–6,0	–0,4	25 007	26 907	–7,1
Facharbeiter/-innen, Poliere, Meister/-innen	64 341	64 529	70 162	–8,3	–0,3	64 589	70 685	–8,6
(Fach)werker/-innen	17 087	16 706	19 352	–11,7	+2,3	16 795	19 078	–12,0
gewerblich Auszubildende	5 909	6 153	6 397	–7,6	–4,0	6 244	6 856	–8,9
Bruttolohnsumme (1 000 EUR)	211 521	211 397	238 522	–11,3	+0,1	1 409 813	1 529 433	–7,8
Bruttogehaltsumme (1 000 EUR)	84 138	98 568	89 187	–5,7	–14,6	601 295	627 204	–4,1
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 h)	12 899	12 967	15 227	–15,3	–0,5	81 499	89 173	–8,6
davon								
Hochbau zusammen	8 297	8 353	9 875	–16,0	–0,7	52 539	57 708	–9,0
davon								
Wohnungsbau	5 625	5 709	6 497	–13,4	–1,5	35 234	37 116	–5,1
landwirtschaftlicher Bau	58	51	73	–20,5	+13,7	315	390	–19,2
gewerblicher und industrieller Hochbau	2 075	2 044	2 620	–20,8	+1,5	13 570	16 201	–16,2
Hochbau für Bahn und Post	51	25	43	+18,6	+104,0	276	304	–9,2
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	161	186	184	–12,5	–13,4	1 066	1 170	–8,9
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	327	338	458	–28,6	–3,3	2 078	2 527	–17,8
Tiefbau zusammen	4 602	4 614	5 352	–14,0	–0,3	28 960	31 465	–8,0
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	1 736	1 693	1 943	–10,7	+2,5	11 397	12 166	–6,3
Tiefbau für Bahn und Post	237	259	294	–19,4	–8,5	1 553	1 778	–12,7
Straßenbau	1 411	1 420	1 657	–14,8	–0,6	8 276	9 018	–8,2
sonstiger öffentlicher Tiefbau	1 218	1 242	1 458	–16,5	–1,9	7 734	8 503	–9,0
Gesamtumsatz (1 000 EUR)	1 187 666	1 175 405	1 322 305	–10,2	+1,0	7 122 299	7 274 765	–2,1
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR)	1 178 634	1 165 714	1 312 207	–10,2	+1,1	7 066 111	7 210 850	–2,0
davon								
Hochbau zusammen	777 644	770 448	834 328	–6,8	+0,9	4 728 661	4 705 309	+0,5
davon								
Wohnungsbau	416 448	414 827	431 679	–3,5	+0,4	2 522 369	2 351 026	+7,3
landwirtschaftlicher Bau	4 642	5 918	5 575	–16,7	–21,6	26 257	22 640	+16,0
gewerblicher und industrieller Hochbau	291 115	282 981	333 948	–12,8	+2,9	1 821 251	1 963 695	–7,3
Hochbau für Bahn und Post	5 024	1 428	4 368	+15,0	+251,8	27 014	35 810	–24,6
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	13 976	15 795	17 861	–21,8	–11,5	87 442	98 620	–11,3
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	46 439	49 499	40 897	+13,6	–6,2	244 328	233 518	+4,6
Tiefbau zusammen	400 990	395 266	477 879	–16,1	+1,4	2 337 450	2 505 541	–6,7
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	137 058	142 680	169 652	–19,2	–3,9	845 390	937 593	–9,8
Tiefbau für Bahn und Post	20 149	26 704	26 412	–23,7	–24,5	158 920	139 066	+14,3
Straßenbau	128 579	124 766	155 841	–17,5	+3,1	710 007	774 703	–8,4
sonstiger öffentlicher Tiefbau	115 204	101 116	125 974	–8,5	+13,9	623 133	654 179	–4,7

14. Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe seit 2000
– Alle Betriebe aufgeschätzt –

Jahr Monat	Beschäftigte					Bruttolohn- und -gehaltsumme		
	insgesamt	darunter				insgesamt	davon	
		kaufmännische und technische Angestellte[1]	Facharbeiter/ -innen Poliere, Meister/ -innen	(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu-bildende[2]		Brutto-lohnsumme[3]	Brutto-gehaltsumme
	Anzahl					1 000 EUR		
2000	162 561	32 212	90 148	23 658	8 840	4 638 687	3 357 720	1 280 968
2001	148 981	29 995	81 684	21 762	8 309	4 283 866	3 081 776	1 202 090
2002	140 981	28 941	76 581	20 701	7 670	4 072 465	2 903 643	1 168 822
2003	129 088	26 511	69 845	18 869	6 854	3 780 040	2 698 630	1 081 410
2004 (kumuliert)	119 397	25 007	64 589	16 795	6 244	2 011 108	1 409 813	601 295
2003 Januar	129 458	27 189	69 998	18 439	7 083	286 900	199 243	87 657
Februar	127 921	27 189	69 244	18 037	6 760	260 702	173 922	86 780
März	132 979	27 230	71 764	19 601	7 080	300 191	214 131	86 060
April	132 315	27 022	71 544	19 583	6 976	336 384	245 409	90 975
Mai	131 712	26 897	71 385	19 286	6 942	321 455	233 510	87 945
Juni[4]	130 490	26 575	70 698	19 247	6 755	323 296	224 696	98 600
Juli	129 298	26 248	70 162	19 352	6 397	327 709	238 522	89 187
August	129 465	26 175	70 130	19 377	6 783	315 617	229 053	86 564
September	129 113	26 152	69 645	19 401	6 966	319 770	232 911	86 859
Oktober	126 825	25 888	68 684	18 531	6 888	326 006	240 514	85 492
November	125 940	25 834	68 171	18 162	6 847	356 566	249 398	107 168
Dezember	123 539	25 728	66 716	17 417	6 765	305 444	217 321	88 123
2004 Januar	120 993	25 445	65 059	16 891	6 659	273 281	189 437	83 844
Februar	119 758	25 354	64 482	16 728	6 360	260 335	177 212	83 123
März p	119 510	25 223	64 585	16 632	6 249	282 293	200 278	82 015
April p	119 407	24 748	64 803	16 785	6 237	305 616	217 764	87 852
Mai p	118 705	24 845	64 324	16 733	6 140	283 959	202 204	81 755
Juni p	118 830	24 766	64 529	16 706	6 153	309 965	211 397	98 568
Juli	118 575	24 667	64 341	17 087	5 909	295 659	211 521	84 138
August	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. Auszubildender – 2) einschl. Umschüler/-innen, Anlernlinge und Praktikanten – 3) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen – 4) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag 30. 6.)

15. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher – Alle Betriebe

Lfd. Nr.	Jahr Monat		Geleistete Arbeitsstunden im								
			Bauhauptgewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
				zusammen	davon im			zusammen	davon im		
					Wohnungsbau	gewerblichen und industriellen Bau[2]	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
			1 000 Std.								
1	2000		197 385	129 120	79 070	41 974	8 076	68 265	18 514	29 913	19 838
2	2001		176 552	113 786	68 022	38 385	7 379	62 766	17 889	27 431	17 446
3	2002		164 146	105 074	65 175	32 785	7 114	59 072	17 301	25 169	16 602
4	2003		151 980	97 816	63 127	28 323	6 366	54 164	15 561	23 880	14 723
5	2004	(kumuliert)	81 499	52 539	35 234	14 161	3 144	28 960	8 276	12 950	7 734
6	2003	Januar	9 923	6 515	3 977	2 109	429	3 408	828	1 683	897
7		Februar	9 841	6 362	3 890	2 054	418	3 479	812	1 694	973
8		März	13 248	8 514	5 434	2 528	552	4 734	1 330	2 125	1 279
9		April	14 055	9 020	5 863	2 576	581	5 035	1 512	2 170	1 353
10		Mai	13 617	8 836	5 779	2 519	538	4 781	1 433	2 066	1 282
11		Juni[3]	13 262	8 586	5 676	2 373	537	4 676	1 446	1 969	1 261
12		Juli	15 227	9 875	6 497	2 736	642	5 352	1 657	2 237	1 458
13		August	11 916	7 756	4 983	2 268	505	4 160	1 208	1 858	1 094
14		September	14 037	8 980	5 867	2 516	597	5 057	1 479	2 206	1 372
15		Oktober	14 202	9 013	5 844	2 539	630	5 189	1 503	2 216	1 470
16		November	12 818	8 093	5 245	2 304	544	4 725	1 394	2 042	1 289
17		Dezember	9 834	6 266	4 072	1 801	393	3 568	959	1 614	995
18	2004	Januar	9 191	6 124	3 966	1 788	370	3 067	703	1 554	810
19		Februar	9 752	6 268	4 104	1 777	387	3 484	864	1 697	923
20		März p	12 477	7 940	5 234	2 242	464	4 537	1 281	2 021	1 235
21		April p	12 431	7 984	5 413	2 095	476	4 447	1 360	1 908	1 179
22		Mai p	11 782	7 573	5 183	1 955	435	4 209	1 237	1 845	1 127
23		Juni p	12 967	8 353	5 709	2 120	524	4 614	1 420	1 952	1 242
24		Juli	12 899	8 297	5 625	2 184	488	4 602	1 411	1 973	1 218
25		August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26		September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27		Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28		November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29		Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus – 3) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag 30. 6.)

Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten
aufgeschätzt –

Baugewerblicher Umsatz[1] im									Lfd. Nr.
Bauhauptgewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau				
	zusammen	davon im			zusammen	davon im			
		Wohnungsbau	gewerblichen und industriellen Bau[2]	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
1 000 EUR									
16 321 029	10 916 647	5 587 520	4 546 868	782 259	5 404 383	1 549 583	2 341 237	1 513 563	1
14 908 534	9 809 299	4 541 939	4 487 383	779 977	5 099 234	1 575 209	2 153 375	1 370 650	2
13 903 001	8 985 092	4 347 921	3 975 418	661 753	4 917 909	1 563 845	2 059 590	1 294 474	3
13 543 745	8 785 219	4 430 574	3 699 038	655 607	4 758 526	1 513 093	1 986 225	1 259 208	4
7 066 111	4 728 661	2 522 369	1 874 522	331 770	2 337 450	710 007	1 004 310	623 133	5
713 859	468 661	232 724	209 885	26 052	245 198	64 755	120 791	59 652	6
804 931	547 511	253 531	252 722	41 258	257 420	65 931	121 253	70 236	7
997 553	652 253	314 981	287 811	49 461	345 300	99 608	155 508	90 184	8
1 125 818	735 383	377 648	308 036	49 699	390 435	123 989	163 332	103 114	9
1 109 175	731 400	366 470	311 945	52 985	377 775	119 139	157 481	101 155	10
1 147 307	735 773	373 993	307 855	53 925	411 534	145 440	162 230	103 864	11
1 312 207	834 328	431 679	343 891	58 758	477 879	155 841	196 064	125 974	12
1 171 299	752 286	370 010	322 075	60 201	419 013	137 112	175 372	106 529	13
1 219 287	796 380	415 088	319 177	62 115	422 907	135 196	178 596	109 115	14
1 290 805	839 267	418 301	356 443	64 523	451 538	147 021	178 422	126 095	15
1 269 246	808 202	408 032	333 889	66 281	461 044	163 824	177 471	119 749	16
1 382 258	883 775	468 117	345 309	70 349	498 483	155 237	199 705	143 541	17
811 489	587 991	278 117	275 753	34 121	223 498	49 538	117 560	56 400	18
822 260	559 709	293 993	228 464	37 252	262 551	67 057	127 027	68 467	19
1 008 807	673 528	364 283	263 584	45 661	335 279	99 759	145 141	90 379	20
1 020 411	656 917	370 242	244 354	42 321	363 494	126 245	146 406	90 843	21
1 058 796	702 424	384 459	271 259	46 706	356 372	114 063	141 585	100 724	22
1 165 714	770 448	414 827	290 327	65 294	395 266	124 766	169 384	101 116	23
1 178 634	777 644	416 448	300 781	60 415	400 990	128 579	157 207	115 204	24
...	...	...	...	...	...	...	...	...	25
...	...	...	...	...	...	...	...	...	26
...	...	...	...	...	...	...	...	...	27
...	...	...	...	...	...	...	...	...	28
...	...	...	...	...	...	...	...	...	29

Veröffentlichungen

Veröffentlichungen
zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bauwirtschaft und Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

– Zusammenfassender statistischer Beitrag –

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Erhebungen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe, in der Bautätigkeit (Baugenehmigungen, Baufertigstellungen, Bauüberhang), des Wohnungsbestandes sowie des Wohngeldes; Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E 20 2 1996 00 Preis: 6,65 EUR

Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 2003

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden

Bestellnummer: F 21 3 2003 00 Preis: 5,30 EUR

Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F 22 3 2002 00 Preis: 6,30 EUR

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F 20 3 2004*) Preis: 1,80 EUR (Jahresbezugspreis: 18,00 EUR)

Der Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F 23 3 2002 00 Preis: 1,80 EUR

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31. 12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeld beziehende Haushalte insgesamt, Besonderen Mietzuschuss beziehende Haushalte, Allgemeines Wohngeld beziehende Haushalte nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietenstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie nach gezahlten Wohngeldbeträgen

Bestellnummer: F 29 3 2002 00 Preis: 3,30 EUR

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)

Bestellnummer: F 24 3 2002 00 Preis: 2,40 EUR

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Totalerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E 22 3 2002 00 Preis: 2,80 EUR

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E 21 3 2004*) Preis: 3,10 EUR (Jahresbezugspreis: 31,00 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E 23 3 2002 00 Preis: 1,30 EUR

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken. – *1997 wird wegen Unvergleichbarkeit der Ergebnisse zum Vorjahr (Hinzunahme aus der Handwerkszählung 1995) nicht erscheinen.*

Bestellnummer: E 30 3 2002 00 Preis: 1,30 EUR

–, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E 29 3 2004*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E 33 3 2002 00 Preis: 1,30 EUR

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich *Bauwirtschaft* Heike Wardin unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5223 und Rainer Kathmann unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5210, für den Bereich *Bautätigkeit und Wohnungswesen* Franz-Jürgen Kemmerling unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5222.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat angeben (01 = Januar, 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)